

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die besonderen Bedingungen der Landesbank Baden-Württemberg (LBBW) gelten für die Geschäftsverbindung des Kunden mit der LBBW und ihrer unselbstständigen Anstalt, der Baden-Württembergischen Bank. Erklärungen der Baden-Württembergischen Bank im Rahmen der Geschäftsverbindung berechtigen und verpflichten ausschließlich die Landesbank Baden-Württemberg.

Die LBBW (nachstehend einschließlich ihrer unselbstständigen Anstalten »Bank« genannt) kann gemäß Nr. 17 Abs. 3 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Leistungen, die nicht Gegenstand einer Vereinbarung oder im Preis- und Leistungsverzeichnis aufgeführt sind und die im Auftrag des Kunden oder in seinem mutmaßlichen Interesse erbracht werden und die, nach den Umständen zu urteilen, nur gegen eine Vergütung zu erwarten sind, ein nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen angemessenes Entgelt verlangen. Mit Ausnahme der Preise, deren Höhe den gesetzlichen Vorgaben entspricht, können durch Übereinkunft zwischen Kunden und Bank Preise vereinbart werden, die von den nachfolgend genannten Preisen abweichen. Außerdem kann sie Auslagenersatz gemäß den gesetzlichen Vorgaben geltend machen.

Inhaltsverzeichnis

Kapitel A

Preise und Leistungsmerkmale bei der Kontoführung und der Erbringung von Zahlungsdiensten (Überweisungen, Lastschriften, Kartenzahlungen, Barein- und Bargeldauszahlungen) sowie beim Scheckverkehr für Privatkunden und Geschäftskunden

I. Kontenmodelle

1. Privatkonten (EUR)
2. Geschäftskonten (EUR)
3. Fremdwährungskonten
4. Bereitstellung der Entgeltaufstellung gemäß Zahlungskontengesetz

II. Erbringung von Zahlungsdiensten für Privatkunden und Geschäftskunden

1. Allgemeine Informationen zur Bank
2. Überweisungen
3. Lastschriften
4. Kartengestützter Zahlungsverkehr/Bargeldein- und Bargeldauszahlungen
5. Weitere Dienstleistungen
6. Umrechnungskurs bei der Erbringung von Zahlungsdiensten in fremder Währung

III. Scheckverkehr

1. Inlandsscheckverkehr
2. Grenzüberschreitender Scheckverkehr
3. Sonstiges

Kapitel B

Preise für Dienstleistungen im standardisierten Geschäftsverkehr für Privatkunden und Geschäftskunden (Sparverkehr, Kreditgeschäft, Wertpapiergeschäft, Safes/Verwahrung, Sonstiges)

1. Sparkonto
2. Geduldete Kontoüberziehungen/Ratenkredite
3. Wertpapiere
4. Safes/Verwahrung
5. Sonstiges

Kapitel C

Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften (außer Zahlungsdienste) für Privat- und Geschäftskunden

Kapitel D

Hinweis auf die Möglichkeit der außergerichtlichen Streitbeilegung, der sonstigen Beschwerdemöglichkeiten und der zivilrechtlichen Klage

Kapitel A

Preise und Leistungsmerkmale bei der Kontoführung und der Erbringung von Zahlungsdiensten (Überweisungen, Lastschriften, Kartenzahlungen, Bargeldein- und Bargeldauszahlungen) sowie beim Scheckverkehr für Privatkunden und Geschäftskunden

I. Kontenmodelle

1. Privatkonten¹ (EUR)

1.1 Mehrwert-Giropaket Giro extend classic pro Monat 10,90 EUR
(inkl. aller Buchungsposten, BW-BankCard plus (Debitkarte) und Kreditkarte – siehe Tabelle)
Max. eine BW-BankCard plus (Debitkarte) bzw. Kreditkarte pro Kontoinhaber

Ausgabe einer Kreditkarte in Verbindung mit dem Mehrwertpaket extend classic		
	Kontoinhaber (Hauptkarte)	extend-Partner (Zusatzkarte)
Standard	BW extend Visa Card mit monatlicher Abrechnung (Kreditkarte) ⁴	BW extend Visa Card mit monatlicher Abrechnung (Kreditkarte) ⁴
Optional kann anstelle der BW extend Visa Card mit monatlicher Abrechnung (Kreditkarte) eine der folgenden Karten gewählt werden.	– SPECIAL Mastercard = BW extend Mastercard mit monatlicher Abrechnung (Kreditkarte) ⁴ – BW Basic Visa Card (Debitkarte) ⁴	– SPECIAL Mastercard = BW extend Mastercard mit monatlicher Abrechnung (Kreditkarte) (Preis: 29 EUR p. a.) – BW Basic Visa Card (Debitkarte) (Preis: 35 EUR p. a.)
Bestellung einer Wunsch-PIN – Erstbestellung – jede weitere Bestellung	kostenlos 4,90 EUR	kostenlos 4,90 EUR

Sonstige im Preis- und Leistungsverzeichnis ausgewiesene Leistungen werden gesondert bepreist: siehe Ziffer II. 4.

1.2 Mehrwert-Giropaket Giro extend gold pro Monat 15,90 EUR
(inkl. aller Buchungsposten, BW-BankCard plus (Debitkarte) und Kreditkarte – siehe Tabelle)
Max. eine BW-BankCard plus (Debitkarte) bzw. Kreditkarte pro Kontoinhaber

Ausgabe einer Kreditkarte in Verbindung mit dem Mehrwertpaket extend gold		
	Kontoinhaber (Hauptkarte)	extend-Partner (Zusatzkarte)
Standard	SPECIAL Goldcard Set ⁴ (Kreditkarte)	SPECIAL Goldcard Set ⁴ (Kreditkarte)
Optional kann anstelle des SPECIAL Goldcard Set (Kreditkarte) eine der folgenden Karten gewählt werden.	– SPECIAL Visa Card = BW extend Visa Card mit monatlicher Abrechnung (Kreditkarte) ⁴ – SPECIAL Mastercard = BW extend Mastercard mit monatlicher Abrechnung (Kreditkarte) ⁴ – BW Basic Visa Card (Debitkarte) ⁴ – VfB Kreditkarte (Kreditkarte) ^{4,5}	– SPECIAL Visa Card = BW extend Visa Card mit monatlicher Abrechnung (Kreditkarte) (Preis 29 EUR p. a.) – SPECIAL Mastercard = BW extend Mastercard mit monatlicher Abrechnung (Kreditkarte) (Preis 29 EUR p. a.) – BW Basic Visa Card (Debitkarte) ⁴ – VfB Kreditkarte (Kreditkarte) ^{4,5}
Bestellung einer Wunsch-PIN – Erstbestellung – jede weitere Bestellung	kostenlos 4,90 EUR	kostenlos 4,90 EUR

Sonstige im Preis- und Leistungsverzeichnis ausgewiesene Leistungen werden gesondert bepreist: siehe Ziffer II. 4.

1.3 Giro direkt

Kontoführung pro Monat 4,90 EUR
(inkl. BW-BankCard plus (Debitkarte). Max. eine BW-BankCard plus (Debitkarte) pro Kontoinhaber.)

Für alle Kunden vom 30. bis zum 32. Geburtstag rabattiertes Kontoführungsentgelt von 2,90 EUR pro Monat inkl. einer BW-BankCard plus (Debitkarte). Max. eine BW-BankCard plus (Debitkarte) pro Kontoinhaber.

Mit dem 32. Geburtstag wird das rabattierte Giro direkt automatisch in die Girokontovariante des Giro direkt, mit den zu diesem Zeitpunkt gültigen Konditionen überführt.

Preise für Buchungsposten⁷:

- Bargeldein- und Bargeldauszahlungen am Geldautomaten, Online-Banking^{8/} –,— EUR
- Telefon-Banking-Überweisungen (Inland in EUR, SEPA), Spar-Dauerauftrag 3,00 EUR
- Bearbeitung beleghafter Scheckeinreichungen 4,00 EUR
- Bargeldein- und Bargeldauszahlungen am Schalter²

- Ausführung beleghafter Überweisungen (Inland in EUR, SEPA)	3,00 EUR	- Bearbeitung beleghafter Scheckeinreichungen	1,50 EUR
- Ausführung von Überweisungen am Selbstbedienungsterminal	---,--- EUR	- Bargeldein- und Bargeldauszahlungen am Schalter ²	1,50 EUR
- Sonstige Buchungsposten ohne Beleg (Scheckbelastung, sonstige Abbuchung, Lastschrift, Überweisung, Gutschrift einer Überweisung ⁶)	---,--- EUR	- Ausführung beleghafter Überweisungen (Inland in EUR, SEPA)	1,50 EUR
- Ausführung Echtzeit-Überweisung	---,--- EUR	- Ausführung von Überweisungen am Selbstbedienungsterminal	0,30 EUR
Preise für die Kontoauszugsbereitstellung ³ :		- sonstige Buchungsposten ohne Beleg (Scheckbelastung, sonstige Abbuchung, Lastschrift, Gutschrift einer Überweisung, Überweisung)	0,30 EUR
- Kontoauszug (Postversand, elektronisches Postfach)	---,--- EUR	- Ausführung Echtzeit-Überweisung	---,---EUR
- Kontoauszug (Kontoauszugsdrucker, Abholpost)	1,00 EUR	Preise für die Kontoauszugsbereitstellung ³ :	
Sonstige im Preis- und Leistungsverzeichnis ausgewiesene Leistungen werden gesondert bepreist.		- Kontoauszug (Kontoauszugsdrucker, Postversand, elektronisches Postfach)	0,30 EUR
		Sonstige im Preis- und Leistungsverzeichnis ausgewiesene Leistungen werden gesondert bepreist.	

1.4 Konto für Jedermann (Basiskonto)

Kontoführung pro Monat 4,90 EUR
(inkl. BW-BankCard plus (Debitkarte). Max. eine BW-BankCard plus (Debitkarte) pro Kontoinhaber.)

Preise für Buchungsposten⁷:

- Bargeldein- und Bargeldauszahlungen am Geldautomaten, Online-Banking ⁸ / Telefon-Banking-Überweisungen (Inland in EUR, SEPA), Spar-Dauerauftrag	---,--- EUR
- Bearbeitung beleghafter Scheckeinreichungen	3,00 EUR
- Bargeldein- und Bargeldauszahlungen am Schalter ²	4,00 EUR
- Ausführung beleghafter Überweisungen (Inland in EUR, SEPA)	3,00 EUR
- Ausführung von Überweisungen am Selbstbedienungsterminal	---,--- EUR
- Sonstige Buchungsposten ohne Beleg (Scheckbelastung, sonstige Abbuchung, Lastschrift, Überweisung, Gutschrift einer Überweisung ⁶)	---,--- EUR
- Ausführung Echtzeit-Überweisung	---,--- EUR

Preise für die Kontoauszugsbereitstellung³:

- Kontoauszug (Postversand, elektronisches Postfach)	---,--- EUR
- Kontoauszug (Kontoauszugsdrucker, Abholpost)	1,00 EUR

Sonstige im Preis- und Leistungsverzeichnis ausgewiesene Leistungen werden gesondert bepreist.

1.5 WEG-Hausverwaltungskonto

Kontoführung pro Monat 4,90 EUR

Preise für Buchungsposten⁷:

- Bargeldein- und Bargeldauszahlungen am Geldautomaten, Online-Banking ⁸ / Telefon-Banking-Überweisung (Inland in EUR, SEPA), Spar-Dauerauftrag	---,--- EUR
- Bearbeitung beleghafter Scheckeinreichungen	1,50 EUR
- Bargeldein- und Bargeldauszahlungen am Schalter ²	1,50 EUR
- Ausführung beleghafter Überweisungen (Inland in EUR, SEPA)	1,50 EUR
- Ausführung von Überweisungen am Selbstbedienungsterminal	0,30 EUR
- sonstige Buchungsposten ohne Beleg (Scheckbelastung, sonstige Abbuchung, Lastschrift, Gutschrift einer Überweisung, Überweisung)	0,30 EUR
- Ausführung Echtzeit-Überweisung	---,---EUR

Preise für die Kontoauszugsbereitstellung³:

- Kontoauszug (Kontoauszugsdrucker, Postversand, elektronisches Postfach)	0,30 EUR
- Ausführung eines Überweisungsauftrages per Datenfernübertragung aus Datenfernübertragung / Lastschrifteinreichung per Datenfernübertragung/aus Datenfernübertragung	15,00 EUR
- je Auftrag mit Faxfreigabe	0,30 EUR
- zusätzlich je Einzelposten	0,00 EUR
- je Auftrag elektronisch unterschrieben und verarbeitbar	0,00 EUR

Sonstige im Preis- und Leistungsverzeichnis ausgewiesene Leistungen werden gesondert bepreist.

1.6 Giro worldwide

pro Monat ---,--- EUR

Für alle Kunden bis zum 30. Geburtstag (Vollendung des 30. Lebensjahres; inkl. aller Buchungsposten, inkl. BW-BankCard plus (Debitkarte) sowie einer SPECIAL Visa Card (Kreditkarte) oder einer BW Basic Visa Card orange (Debitkarte)). Max. eine BW-BankCard plus (Debitkarte) sowie eine Kreditkarte je Kontoinhaber.

Bestellung einer Wunsch-PIN für Kreditkarten

- Erstbestellung	kostenlos
- jede weitere Bestellung	4,90 EUR

Mit dem 30. Geburtstag wird das Giro worldwide automatisch in die Girokontovariante des Giro direkt, mit den zu diesem Zeitpunkt gültigen Konditionen überführt.

Sonstige im Preis- und Leistungsverzeichnis ausgewiesene Leistungen werden gesondert bepreist.

1.7 Giro smart

Kontoführung pro Monat 8,90 EUR
(inkl. aller beleglosen Buchungsposten, BW-BankCard plus (Debitkarte))

Preise der Buchungsposten⁷

- Ausführung beleghafter Überweisungen (Inland in EUR, SEPA)	1,50 EUR
--	----------

Sonstige im Preis- und Leistungsverzeichnis ausgewiesene Leistungen werden gesondert bepreist.

1.8 Weiteres Preismodell für Privatkonten

(nur Bestand, kein Neuabschluss möglich)

1.8.1 BW orange

pro Monat ---,--- EUR

(nur Bestand, kein Neuabschluss möglich)

Für Kinder, Schüler, Auszubildende, Bundesfreiwillige und Studenten bis zum 29. Geburtstag (Vollendung des 29. Lebensjahres). Inkl. aller Buchungsposten und BW-BankCard plus (Debitkarte). Sonstige im Preis- und Leistungsverzeichnis ausgewiesene Leistungen werden gesondert bepreist.

1.8.2 Mehrwert-Giropaket BW extend orange

pro Monat 1,90 EUR

(nur Bestand, kein Neuabschluss möglich)

Für Kinder, Schüler, Auszubildende, Bundesfreiwillige und Studenten (Mindestalter 14 Jahre) bis zum 29. Geburtstag (Vollendung des 29. Lebensjahres). Inkl. aller Buchungsposten und BW-BankCard plus (Debitkarte), BW Basic Visa Card orange (Debitkarte) oder BW extend Visa Card (Kreditkarte) mit monatlicher Abrechnung.

Bestellung einer Wunsch-PIN für Kreditkarten

- Erstbestellung	kostenlos
- jede weitere Bestellung	4,90 EUR

Sonstige im Preis- und Leistungsverzeichnis ausgewiesene Leistungen werden gesondert bepreist.

1.8.3 Giro classic, Girokonto für Jedermann (Basiskonto), Pfändungsschutz-Konto (P-Konto)

(nur Bestand, kein Neuabschluss möglich)

Kontoführung pro Monat 4,90 EUR

Preise für Buchungsposten⁷:

- Bargeldein- und Bargeldauszahlungen am Geldautomaten, Online-Banking ⁸ / Telefon-Banking-Überweisung (Inland in EUR, SEPA), Spar-Dauerauftrag	---,--- EUR
--	-------------

2.0 Geschäftskonten⁹ (EUR)

2.1 Geschäftskonto für kleine und mittelständische Gewerbetunden mit Außenumsatz kleiner 15 Mio. EUR

2.1.1 BW Geschäftskonto classic

Kontoführung pro Monat 12,90 EUR

Überweisung (in Euro, SEPA)

- Ausführung einer beleghaften Überweisung	3,00 EUR
- Ausführung einer Online-Banking ⁹ /Telefon-Banking-Überweisung	0,25 EUR
- Ausführung einer Echtzeit-Überweisung	---,--- EUR
- Ausführung einer Überweisung am Selbstbedienungsterminal	0,25 EUR
- Ausführung eines Dauerauftrages	0,25 EUR
- Ausführung einer Eilüberweisung (keine Echtzeit-Überweisung)	
- Auftragserteilung per CCU (Datenfernübertragung)	1,00 EUR
- Ausführung einer Sammelüberweisung	
- je Auftrag und Sammelüberweisung	0,00 EUR
- zusätzlich im Auftrag enthaltene Einzelposten	
- je Standardüberweisung	0,25 EUR
- je Echtzeit-Überweisung (nur EBICS und ZV-App im Corporates-Portal)	---,--- EUR
- Ausführung eines Überweisungsauftrages per Datenfernübertragung aus Datenfernübertragung mit Faxfreigabe	
- je Auftrag	15,00 EUR
- zusätzlich je Einzelposten	0,25 EUR
- Gutschrift einer Überweisung	0,25 EUR
- zusätzlich für die Erstellung einer Anlage	0,25 EUR

Lastschrift (in EUR, SEPA)

- Einlösung einer Firmen-Lastschrift	0,50 EUR
- Einlösung einer Basis-Lastschrift	0,25 EUR
- zusätzlich für die Erstellung einer Anlage	0,25 EUR
- Lastschrifteinreichung per Datenfernübertragung/aus Datenfernübertragung	
- je Auftrag mit Faxfreigabe	15,00 EUR
- je Auftrag elektronisch unterschrieben und verarbeitbar	0,00 EUR
- zusätzlich je Einzelposten	0,25 EUR

Schecks

- Einlösung (Kontobelastung)	3,00 EUR
- Einreichung zum Einzug (Kontogutschrift)	3,00 EUR

Bargeldeinzahlungen/Bargeldauszahlungen

- Bargeldein- und Bargeldauszahlung am Schalter ²	4,00 EUR
- Bargeldein- und Bargeldauszahlung am Geldautomaten ²	0,75 EUR
- Bargeldeinzahlung gemäß Sondervereinbarung	mind. 4,75 EUR

Sonstige Buchungen

(wird nur erhoben, wenn die Buchungen im Auftrag oder im alleinigen Interesse des Kunden erfolgen)

Kontoauszüge^{3, 11}

- Kontoauszüge am Kontoauszugsdrucker	0,20 EUR
- Kontoauszüge mit Postversand (zzgl. Portoersatz)	0,20 EUR
- elektronische Kontoauszüge mit qualifizierter elektronischer Signatur im elektronischen Postfach	0,20 EUR

Sonstige im Preis- und Leistungsverzeichnis ausgewiesene Leistungen werden gesondert bepreist.

2.1.2 BW Geschäftskonto premium

Kontoführung pro Monat 24,90 EUR

Überweisung (in Euro, SEPA)

- Ausführung einer beleghaften Überweisung	3,00 EUR
- Ausführung einer Online-Banking ⁹ /Telefon-Banking-Überweisung	0,15 EUR
- Ausführung einer Echtzeit-Überweisung	---,--- EUR
- Ausführung einer Überweisung am Selbstbedienungsterminal	0,15 EUR
- Ausführung eines Dauerauftrages	0,15 EUR
- Ausführung einer Eilüberweisung (keine Echtzeit-Überweisung)	
- Auftragserteilung per CCU (Datenfernübertragung)	1,00 EUR
- Ausführung einer Sammelüberweisung	
- je Auftrag und Sammelüberweisung	0,00 EUR
- zusätzlich im Auftrag enthaltene Einzelposten	
- je Standardüberweisung	0,15 EUR
- je Echtzeit-Überweisung (nur EBICS und ZV-App im Corporates-Portal)	---,--- EUR
- Ausführung eines Überweisungsauftrages per Datenfernübertragung aus Datenfernübertragung mit Faxfreigabe	
- je Auftrag	15,00 EUR
- zusätzlich je Einzelposten	0,15 EUR
- Gutschrift einer Überweisung	0,15 EUR
- zusätzlich für die Erstellung einer Anlage	0,15 EUR

Lastschrift (in EUR, SEPA)

- Einlösung einer Firmen-Lastschrift	0,50 EUR
- Einlösung einer Basis-Lastschrift	0,15 EUR
- zusätzlich für die Erstellung einer Anlage	0,15 EUR
- Lastschrifteinreichung per Datenfernübertragung/aus Datenfernübertragung	
- je Auftrag mit Faxfreigabe	15,00 EUR
- je Auftrag elektronisch unterschrieben und verarbeitbar	0,00 EUR
- zusätzlich je Einzelposten	0,15 EUR

Schecks		– je Auftrag	10,00 EUR
– Einlösung (Kontobelastung)	3,00 EUR	– je Einzelposten (zusätzlich)	0,15 EUR
– Einreichung zum Einzug (Kontogutschrift)	3,00 EUR	– Eilüberweisung (keine Echtzeit-Überweisung)	
		– Auftragserteilung per CCU (Datenfernübertragung)	1,00 EUR
Bargeldeinzahlungen/Bargeldauszahlungen		– Daueraufträge	0,15 EUR
– Bargeldein- und Bargeldauszahlung am Schalter ²	4,00 EUR	– Gutschrift einer Überweisung	
– Bargeldein- und Bargeldauszahlung am Geldautomaten ²	0,75 EUR	– ohne Anlage	0,15 EUR
– Bargeldeinzahlung gemäß Sondervereinbarung	mind. 4,75 EUR	– mit Anlage	0,30 EUR
Sonstige Buchungen	0,25 EUR	Lastschrift	
(wird nur erhoben, wenn die Buchungen im Auftrag oder im alleinigen Interesse des Kunden erfolgen)		Einlösung	
Kontoauszüge^{3, 11}		– Lastschrift (SEPA-Firmen-Lastschrift)	0,50 EUR
– Kontoauszüge am Kontoauszugsdrucker	0,20 EUR	– Lastschrift (SEPA-Basis-Lastschrift) ohne Anlage	0,15 EUR
– Kontoauszüge mit Postversand (zzgl. Portoersatz)	0,20 EUR	– Lastschrift (SEPA-Basis-Lastschrift) mit Anlage	0,30 EUR
– elektronische Kontoauszüge mit qualifizierter elektronischer Signatur im elektronischen Postfach	0,20 EUR	Einreichungen per Datenfernübertragung/aus Datenfernübertragung	
Sonstige im Preis- und Leistungsverzeichnis ausgewiesene Leistungen werden gesondert bepreist.		– je Auftrag mit Faxfreigabe	10,00 EUR
		– je Auftrag elektronisch unterschrieben und verarbeitbar	—,— EUR
		– je Einzelposten (zusätzlich)	0,15 EUR
2.2 Geschäftskonto für mittelständische Unternehmenskunden mit Außenumsatz ab 15 Mio. EUR⁵²		Schecks	
2.2.1 Geschäftskonto für mittelständische Unternehmenskunden mit Außenumsatz 15 bis 100 Mio. EUR⁵²		– Einlösung	1,00 EUR
2.2.1.1 Business Active		– Einreichung (Einzug) je Einzelposten	0,50 EUR
Kontoführung	pro Monat 12,50 EUR	Bargeldeinzahlungen/Bargeldauszahlungen	
Überweisungen (Inland in Euro, SEPA)		– Bargeldeinzahlung an der Kasse	2,50 EUR
Überweisungsaufträge		– Bargeldauszahlung an der Kasse	2,50 EUR
– Aufträge per Beleg		– Bargeldein- und Bargeldauszahlung am Geldautomaten	0,50 EUR
– Einzelüberweisung	1,00 EUR	– Bargeldeinzahlung gemäß Sondervereinbarung	mind. 4,75 EUR
– Aufträge per Online-Banking ⁸ (Inland in Euro, SEPA)		Sonstige Buchungen	0,25 EUR
– Einzelüberweisung	0,25 EUR	(wird nur erhoben, wenn die Buchungen im Auftrag oder im alleinigen Interesse des Kunden erfolgen)	
– Echtzeit-Überweisung	0,25 EUR	Kontoauszüge^{3, 11}	
– Sammelüberweisung		– Kontoauszüge am Kontoauszugsdrucker	0,20 EUR
– je Auftrag und Sammelüberweisung	—,— EUR	– Kontoauszüge mit Postversand (zzgl. Portoersatz)	0,20 EUR
– je im Auftrag enthaltenen Einzelposten – Standardüberweisung	0,25 EUR	– elektronische Kontoauszüge mit qualifizierter elektronischer Signatur im elektronischen Postfach	0,20 EUR
– je im Auftrag enthaltenen Einzelposten – Echtzeit-Überweisung (nur EBICS und ZV-App im Corporates-Portal)	0,25 EUR	Kontoauszüge am Schalter oder Abholpost	1,00 EUR
– Aufträge per Datenfernübertragung/aus Datenfernübertragung mit Faxfreigabe		Sonstige im Preis- und Leistungsverzeichnis ausgewiesene Leistungen werden gesondert bepreist.	
– je Auftrag	10,00 EUR	2.2.2 Geschäftskonto	
– je Einzelposten (zusätzlich)	0,25 EUR	Kontoführung	pro Monat 12,50 EUR
– Eilüberweisung (keine Echtzeit-Überweisung)		Überweisungen (Inland in Euro, SEPA)	
– Auftragserteilung per CCU (Datenfernübertragung)	1,00 EUR	Überweisungsaufträge	
– Daueraufträge	0,25 EUR	– Aufträge per Beleg	
– Gutschrift einer Überweisung		– Einzelüberweisung	1,00 EUR
– ohne Anlage	0,25 EUR	– Aufträge per Online-Banking ⁸ (Inland in Euro, SEPA)	
– mit Anlage	0,40 EUR	– Einzelüberweisung	0,15 EUR
Lastschrift		– Echtzeit-Überweisung	0,15 EUR
Einlösung		– Sammelüberweisung	
– Lastschrift (SEPA-Firmen-Lastschrift)	0,50 EUR	– je Auftrag und Sammelüberweisung	—,— EUR
– Lastschrift (SEPA-Basis-Lastschrift) ohne Anlage	0,25 EUR	– je im Auftrag enthaltenen Einzelposten – Standardüberweisung	0,15 EUR
– Lastschrift (SEPA-Basis-Lastschrift) mit Anlage	0,40 EUR	– je im Auftrag enthaltenen Einzelposten – Echtzeit-Überweisung (nur EBICS und ZV-App im Corporates-Portal)	0,15 EUR
Einreichungen per Datenfernübertragung/aus Datenfernübertragung		– Aufträge per Datenfernübertragung/aus Datenfernübertragung mit Faxfreigabe	10,00 EUR
– je Auftrag mit Faxfreigabe	10,00 EUR	– je Auftrag	10,00 EUR
– je Auftrag elektronisch unterschrieben und verarbeitbar	—,— EUR	– je Einzelposten (zusätzlich)	0,15 EUR
– je Einzelposten (zusätzlich)	0,25 EUR	– Eilüberweisung (keine Echtzeit-Überweisung)	
Schecks		– Auftragserteilung per CCU (Datenfernübertragung)	1,00 EUR
– Einlösung	1,00 EUR	– Daueraufträge	0,15 EUR
– Einreichung (Einzug) je Einzelposten	0,50 EUR	– Gutschrift einer Überweisung	
Bargeldeinzahlungen/Bargeldauszahlungen		– ohne Anlage	0,15 EUR
– Bargeldeinzahlung an der Kasse	2,50 EUR	– mit Anlage	0,30 EUR
– Bargeldauszahlung an der Kasse	2,50 EUR	Lastschrift	
– Bargeldein- und Bargeldauszahlung am Geldautomaten	0,50 EUR	Einlösung	
– Bargeldeinzahlung gemäß Sondervereinbarung	mind. 4,75 EUR	– Lastschrift (SEPA-Firmen-Lastschrift)	0,50 EUR
Sonstige Buchungen	0,25 EUR	– Lastschrift (SEPA-Basis-Lastschrift) ohne Anlage	0,15 EUR
(wird nur erhoben, wenn die Buchungen im Auftrag oder im alleinigen Interesse des Kunden erfolgen)		– Lastschrift (SEPA-Basis-Lastschrift) mit Anlage	0,30 EUR
Kontoauszüge^{3, 11}		Einreichungen per Datenfernübertragung/aus Datenfernübertragung	
– Kontoauszüge am Kontoauszugsdrucker	0,20 EUR	– je Auftrag mit Faxfreigabe	10,00 EUR
– Kontoauszüge mit Postversand (zzgl. Portoersatz)	0,20 EUR	– je Auftrag elektronisch unterschrieben und verarbeitbar	—,— EUR
– elektronische Kontoauszüge mit qualifizierter elektronischer Signatur im elektronischen Postfach	0,20 EUR	– je Einzelposten (zusätzlich)	0,15 EUR
– Kontoauszüge am Schalter oder Abholpost	1,00 EUR	Schecks	
Sonstige im Preis- und Leistungsverzeichnis ausgewiesene Leistungen werden gesondert bepreist.		– Einlösung	1,00 EUR
2.2.1.2 Business Intensive		– Einreichung (Einzug) je Einzelposten	0,50 EUR
Kontoführung	pro Monat 19,50 EUR	Bargeldeinzahlungen/Bargeldauszahlungen	
Überweisungen (Inland in Euro, SEPA)		– Bargeldeinzahlung an der Kasse	1,00 EUR
Überweisungsaufträge		– Bargeldauszahlung an der Kasse	1,00 EUR
– Aufträge per Beleg		– Bargeldein- und Bargeldauszahlung am Geldautomaten	0,50 EUR
– Einzelüberweisung	1,00 EUR	– Bargeldeinzahlung gemäß Sondervereinbarung	mind. 4,75 EUR
– Aufträge per Online-Banking ⁸ (Inland in Euro, SEPA)		Sonstige Buchungen	0,25 EUR
– Einzelüberweisung	0,15 EUR	(wird nur erhoben, wenn die Buchungen im Auftrag oder im alleinigen Interesse des Kunden erfolgen)	
– Echtzeit-Überweisung	0,15 EUR	Kontoauszüge^{3, 11}	
– Sammelüberweisung		– Kontoauszüge am Kontoauszugsdrucker	0,20 EUR
– je Auftrag und Sammelüberweisung	—,— EUR	– Kontoauszüge mit Postversand (zzgl. Portoersatz)	0,20 EUR
– je im Auftrag enthaltenen Einzelposten – Standardüberweisung	0,15 EUR	– elektronische Kontoauszüge mit qualifizierter elektronischer Signatur im elektronischen Postfach	0,20 EUR
– je im Auftrag enthaltenen Einzelposten – Echtzeit-Überweisung (nur EBICS und ZV-App im Corporates-Portal)	0,15 EUR	– Kontoauszüge am Schalter oder Abholpost	1,00 EUR
– Aufträge per Datenfernübertragung/aus Datenfernübertragung mit Faxfreigabe		Sonstige im Preis- und Leistungsverzeichnis ausgewiesene Leistungen werden gesondert bepreist.	

2.3 Geschäftskonten für Heilberufe

2.3.1 BW Praxiskonto comfort

Kontoführung

pro Monat 4,90 EUR

In der Kontoführung sind enthalten:

- 1 BW-BankCard plus (Debitkarte)

Überweisung (in Euro, SEPA)

– Ausführung einer beleghaften Überweisung	3,00 EUR
– Ausführung einer Online-Banking ⁹ /Telefonbanking-Überweisung	0,25 EUR
– Ausführung einer Echtzeitüberweisung	—, — EUR
– Ausführung einer Überweisung am Selbstbedienungsterminal	0,25 EUR
– Ausführung eines Dauerauftrags	0,25 EUR
– Ausführung einer Eil-Überweisung (keine Echtzeitüberweisung)	
Auftragserteilung per CCU (Datenfernübertragung)	1,00 EUR
– Ausführung einer Sammelüberweisung	
je Auftrag und Sammelüberweisung	0,00 EUR
zusätzliche je Einzelposten	0,25 EUR
– Ausführung eines Überweisungsauftrags per Datenfernübertragung/ aus Datenfernübertragung mit Faxfreigabe	
je Auftrag und Sammelüberweisung	15,00 EUR
zusätzlich je Einzelposten	0,25 EUR
– Gutschrift einer Überweisung	0,25 EUR
– zusätzlich für die Erstellung einer Anlage	0,25 EUR

Lastschrift (in EUR, SEPA)

– Einlösung einer Firmen-Lastschrift	0,25 EUR
– Einlösung einer Basis-Lastschrift	0,25 EUR
– zusätzlich für die Erstellung einer Anlage	0,25 EUR
– Lastschrifteinreichung per Datenfernübertragung/aus Datenfernübertragung	
je Auftrag mit Faxfreigabe	15,00 EUR
je Auftrag elektronisch unterschrieben und verarbeitbar	0,00 EUR
– zusätzlich je Einzelposten	0,25 EUR

Schecks

– Einlösung (Kontobelastung)	3,00 EUR
– Einreichung zum Einzug (Kontogutschrift)	3,00 EUR

Bargeldeinzahlungen/Bargeldauszahlungen

– Bargeldein- und Bargeldauszahlung am Schalter ²	4,00 EUR
– Bargeldein- und Bargeldauszahlungen am Geldautomaten ²	0,25 EUR
– Bargeldeinzahlung gemäß Sondervereinbarung	mind. 4,75 EUR

Sonstige Buchungen

(wird nur erhoben, wenn die Buchungen im Auftrag oder im alleinigen Interesse des Kunden erfolgen.)

Kontoauszüge^{3, 11}

– Kontoauszüge am Kontoauszugsdrucker	0,20 EUR
– Kontoauszüge mit Postversand (zzgl. Portosatz)	0,20 EUR
– elektronische Kontoauszüge mit qualifizierter elektronischer Signatur im elektronischen Postfach	0,20 EUR

Sonstige im Preis- und Leistungsverzeichnis ausgewiesene Leistungen werden gesondert bepreist.

2.4 Anderkonto für Notare, Rechtsanwälte, Wirtschaftsprüfer, Patentanwälte, Treuhandkonto Ins0 für Insolvenzverwalter

Kontoführung pro Monat —,— EUR

(inkl. aller Buchungsposten und BW-BankCard plus (Debitkarte))

Sonstige im Preis- und Leistungsverzeichnis ausgewiesene Leistungen werden gesondert bepreist.

3.0 Fremdwährungskonten

Fremdwährungskonten

Kontoführung (inkl. Buchungsposten) pro Monat 6,66 EUR

abgerechnet zum Tageskurs auf dem Fremdwährungskonto

Geschäftskonto in Währung

Kontoführung (inkl. Buchungsposten) pro Quartal 20,00 EUR

abgerechnet zu Lasten des EUR-Geschäftskontos

Sonstige im Preis- und Leistungsverzeichnis ausgewiesene Leistungen werden gesondert bepreist.

4.0 Bereitstellung der Entgeltaufstellung gemäß Zahlungskontengesetz

Die Entgeltaufstellung gemäß Zahlungskontengesetz stellen wir Verbrauchern jährlich ab dem ersten Geschäftstag eines Jahres für das vorangegangene Kalenderjahr und bei Vertragsbeendigung bereit. Zur Anforderung der Entgeltaufstellung wenden Sie sich bitte an die Baden-Württembergische Bank.

II. Erbringung von Zahlungsdiensten für Privatkunden und Geschäftskunden⁷

1. Allgemeine Informationen zur Bank¹³

1.1 Name und Anschrift der Bank

Landesbank Baden-Württemberg
Am Hauptbahnhof 2
70173 Stuttgart

1.2 Zuständige Aufsichtsbehörde

Für die Zulassung der Bank zuständige Aufsichtsbehörde:
Europäische Zentralbank
Sonnemannstraße 20
60314 Frankfurt am Main
(Internet: www.ecb.europa.eu)

Für den Verbraucherschutz zuständige Aufsichtsbehörde:

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht
Graurheindorfer Straße 108
53117 Bonn
und
Marie-Curie-Straße 24–28
60439 Frankfurt am Main
(Internet: www.bafin.de)

1.3 Eintragung im Handelsregister

Amtsgericht Stuttgart
Registergericht: HRA 12704

Amtsgericht Mannheim

Registergericht: HRA 104440 (für Karlsruhe)
Registergericht: HRA 4356 (für Mannheim)

Amtsgericht Mainz

Registergericht: HRA 40687

1.4 Vertragssprache

Maßgebliche Sprache für die Geschäftsbeziehung zum Kunden ist Deutsch.

1.5 Geschäftstage und Annahmezeiten der Bank

1.5.1 Geschäftstage

Geschäftstag ist jeder Tag, an dem die an der Ausführung eines Zahlungsvorgangs beteiligten Zahlungsdienstleister den für die Ausführung von Zahlungsvorgängen erforderlichen Geschäftsbetrieb unterhalten. Die Bank unterhält den für die Ausführung von Zahlungen erforderlichen Geschäftsbetrieb an allen Werktagen, mit Ausnahme von

- Samstagen,
- dem 24. und 31. Dezember sowie
- regionalen Feiertagen: Maßgeblich für die Bestimmung von regionalen Feiertagen ist der Feiertagskalender von Baden-Württemberg.

Im Rahmen des jeweiligen Produktumfangs ist die Bank bemüht, auch außerhalb eines Geschäftstages Zahlungsaufträge, wie z. B. beim Online-Banking oder im grenzüberschreitenden Zahlungsverkehr, auszuführen.

Bei Echtzeit-Überweisungen über die vereinbarten elektronischen Zugangswege ist jeder Tag des Jahres ein Geschäftstag.

1.5.2 Annahmezeiten

Die Annahmezeiten entsprechen den Öffnungszeiten der jeweiligen Filiale.

Im Online-Banking und Telefon-Banking der Bank gelten für Aufträge im Inland und für grenzüberschreitende Aufträge in Form einer SEPA-Euro-Überweisung folgende Annahmefristen an Geschäftstagen:

- Online-Banking 18:30 Uhr
- Telefon-Banking 17:00 Uhr

Im Online-Banking und Telefon-Banking der Bank gelten für alle übrigen grenzüberschreitenden Aufträge folgende Annahmefristen an Geschäftstagen:

- Online-Banking 16:00 Uhr
- Telefon-Banking 16:00 Uhr

Die Annahmezeiten im Electronic Banking (Unternehmenskunden) der Bank können unter www.LBBW.de/eb-annahmezeiten eingesehen werden.

Bei Echtzeit-Überweisungen über die vereinbarten elektronischen Zugangswege gibt es keine Beschränkung der Annahmezeiten – eine Abwicklung wird rund um die Uhr vorgenommen.

2. Überweisungen

2.1 Überweisungen innerhalb Deutschlands und in/aus anderen Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)¹⁴

2.1.1 Überweisungsaufträge

a) Annahmefrist für Überweisungen

Die Geschäftstage und Annahmezeiten der Bank ergeben sich aus Ziffer II. 1.5.

b) Ausführungsfrist

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Überweisungsbetrag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers spätestens wie folgt eingeht:

Überweisungen in Euro

- belegloser Überweisungsauftrag¹⁵ max. 1 Geschäftstag
 - beleghafter Überweisungsauftrag max. 2 Geschäftstage
- nach korrekter Auftragserteilung unter Beachtung der Geschäftstage und Annahmezeiten der Bank gemäß Ziffer II. 1.5.
- Echtzeit-Überweisungsauftrag⁵⁰ max. 20 Sekunden ab Feststellung der Ausführbarkeit der Echtzeit-Überweisung.

Überweisungen in anderen EWR-Währungen/in Währungen außerhalb des EWR

- belegloser Überweisungsauftrag¹⁵ max. 4 Geschäftstage
 - beleghafter Überweisungsauftrag max. 4 Geschäftstage
- nach korrekter Auftragserteilung unter Beachtung der Geschäftstage und Annahmezeiten der Bank gemäß Ziffer II. 1.5.

c) Entgelte für die Ausführung von Überweisungen

Hinweis: Bei Euro-Überweisungsaufträgen in EWR-Staaten und Andorra, Gibraltar, Guernsey, Isle of Man, Jersey, Miquelon, Monaco, Saint-Pierre, San Marino, in die Schweiz, die Vatikanstadt und das Vereinigte Königreich von Großbritannien und Nordirland mit fehlenden/falschen Angaben von IBAN (internationale Bankkontonummer) des Empfängers und BIC (Bank Identifier-/SWIFT-Code) der Empfängerbank kann die Ausführung des Überweisungsauftrags von der Empfängerbank abgelehnt und/oder mit zusätzlichen Entgelten belegt werden. Vor diesem Hintergrund führen wir Ihre ansonsten vollständigen Überweisungsaufträge in diese Länder b. a. w. auch noch aus, wenn die Angaben von IBAN und BIC fehlen. Zur Vermeidung aufwendiger Nachbelastungen und als Ersatz für die Kostenanforderungen von Auslandsbanken stellen wir Ihnen jedoch einen zusätzlichen Pauschalpreis (Non-STP-Gebühr) in Rechnung. Die Berechnung dieser Non-STP-Gebühr gilt auch für Zahlungen, die bei der Empfängerbank nicht maschinell weiterverarbeitet werden können (siehe zusätzliche Entgelte/Kostensersatz für Auslandsbanken). Bei einer Überweisung tragen Zahler und Zahlungsempfänger jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte (sog. SHARE-Überweisung (0)).

Der Zahler trägt die folgenden Entgelte:

aa) SEPA-Überweisung

Siehe die Preise für Buchungsposten. Diese sind dem jeweiligen Kontomodell zu entnehmen. Eine SEPA-Überweisung ist eine vom überweisenden Kunden auf den von der Bank ausgegebenen Vordruck (SEPA) oder in dem von der Bank festgelegten Datenformat (SEPA) erteilte Überweisung mit folgenden Merkmalen:

- Überweisung in Euro im Inland oder in andere Staaten des EWR, Andorra, Gibraltar, Guernsey, Isle of Man, Jersey, Miquelon, Monaco, Saint-Pierre, San Marino, in die Schweiz, die Vatikanstadt und das Vereinigte Königreich von Großbritannien und Nordirland.
- weitere erforderliche Angaben: Auftraggeber hat die IBAN¹⁶ des Zahlungsempfängers in der Überweisung anzugeben.

bb) Für Überweisungen innerhalb des EWR, bei denen die o. g. Voraussetzungen der SEPA-Überweisung nicht erfüllt sind, erfolgt eine konventionelle Überweisungsabwicklung. Die diesbezüglichen Preise gestalten sich wie folgt:

aaa) Beleghafte Auftragserteilung	
Abwicklungsprovision bis 25,00 EUR	—,— EUR
bis 250,00 EUR	7,50 EUR
darüber 1,5 % des Überweisungsbetrages	mind. 12,50 EUR
Spesen	1,50 EUR
Konvertierungsentgelt bei Fremdwährung (Courtage)	
0,25 % des Überweisungsbetrages	mind. 1,50 EUR
bbb) Elektronische Auftragserteilung	
Abwicklungsprovision bis 25,00 EUR	—,— EUR
darüber 1,0 % des Überweisungsbetrages	mind. 7,50 EUR/max. 150,00 EUR
Spesen	1,50 EUR
Konvertierungsentgelt bei Fremdwährung (Courtage)	
0,25 % des Überweisungsbetrages	mind. 1,50 EUR

Zahlungen sind nicht mehr mit der Entgeltweisung BEN (= Zahlungsempfänger trägt alle Entgelte) oder OUR (= Zahler trägt alle Entgelte) zulässig. Soweit die Bank auf ausdrücklichen Kundenwunsch übergangsweise in Ausnahmefällen eine Ausführung als OUR-Überweisung vornimmt, gelten die nachstehend aufgeführten Entgelte:

Beleghafte Auftragserteilung	
Abwicklungsprovision bis 25,00 EUR	—,— EUR
bis 250,00 EUR	7,50 EUR
darüber 1,5 % des Überweisungsbetrages	mind. 12,50 EUR
Spesen	1,50 EUR
Konvertierungsentgelt bei Fremdwährung (Courtage)	
0,25 % des Überweisungsbetrages	mind. 1,50 EUR
zzgl. OUR-Pauschale	25,00 EUR
Darüber hinausgehende Kosten ausländischer Kreditinstitute können nachbelastet werden.	

Elektronische Auftragserteilung	
Abwicklungsprovision bis 25,00 EUR	—,— EUR
darüber 1,0 % des Überweisungsbetrages	mind. 7,50 EUR/max. 150,00 EUR
Spesen	1,50 EUR
Konvertierungsentgelt bei Fremdwährung (Courtage)	
0,25 % des Überweisungsbetrages	mind. 1,50 EUR
zzgl. OUR-Pauschale	25,00 EUR
Darüber hinausgehende Kosten ausländischer Kreditinstitute können nachbelastet werden.	

d) Sonstige Entgelte

Repargebühr für manuelle Korrekturen durch die Bank bei fehlerhaften Angaben (wie ungültige IBAN/BIC) sowie auf Kundenwunsch	10,00 EUR
Dauerauftrag: Einrichtung, Änderung, Aussetzung	—,— EUR
Eilüberweisung im Inland in Euro (zusätzlich zum Preis für Buchungsposten)	5,00 EUR
Berechtigte Ablehnung der Ausführung eines Überweisungsauftrages durch die Bank – wegen fehlendem Guthaben/nicht genehmigter Überziehung auf dem Auftraggeberkonto	Portoersatz
– wegen fehlender/falscher Angaben, die keine Ausführung ermöglichen unter Angabe der Gründe	Portoersatz
Eilige Ausführungsarten (Zahlungsart SWIFT eilig – nicht bei Echtzeit-Überweisung)	11,50 EUR
Ausstellung von Bankschecks	9,00 EUR
Non-STP-Gebühren (Kostensersatz für Auslandsbanken) für Zahlungen in Euro bei – fehlender/falscher IBAN ¹⁶ bzw. BIC ¹⁷	10,00 EUR
– nicht maschinell verarbeitbaren Zahlungen	10,00 EUR

2.1.2 Gutschrift einer Überweisung

Bei einer Überweisung tragen Zahler und Zahlungsempfänger jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte (sog. SHARE-Überweisung (0)). Der Zahlungsempfänger trägt die folgenden Entgelte:

aa) SEPA-Überweisung

Siehe die Preise für Buchungsposten. Diese sind dem jeweiligen Kontomodell zu entnehmen. Eine SEPA-Überweisung ist eine vom überweisenden Kunden auf den von der Bank ausgegebenen Vordruck (SEPA) oder in dem von der Bank festgelegten Datenformat (SEPA) erteilte Überweisung mit folgenden Merkmalen: Überweisung in Euro im Inland oder in andere Staaten des EWR, Andorra, Gibraltar, Guernsey, Isle of Man, Jersey, Miquelon, Monaco, Saint-Pierre, San Marino, in die Schweiz, die Vatikanstadt und das Vereinigte Königreich von Großbritannien und Nordirland.

Weitere erforderliche Angaben: Auftraggeber hat die IBAN¹⁶ des Zahlungsempfängers in der Überweisung anzugeben.

bb) Für Überweisungen innerhalb des EWR, bei denen die o. g. Voraussetzungen der SEPA-Überweisung nicht erfüllt sind, erfolgt eine konventionelle Überweisungsabwicklung. Die diesbezüglichen Preise gestalten sich wie folgt:

Höhe der Entgelte:

Abwicklungsprovision bis 25,00 EUR	—,— EUR
darüber 1,0 % des Überweisungsbetrages	mind. 5,00 EUR/max. 50,00 EUR
Spesen	1,50 EUR
Konvertierungsentgelt bei Fremdwährung (Courtage)	
0,25 % des Überweisungsbetrages	mind. 1,50 EUR

Wertstellung:

entfällt (wird gemäß der gesetzlich hierfür vorgesehenen Regelungen vorgenommen)

2.2 Überweisungen in/aus Staaten außerhalb des EWR (sog. Drittstaaten)¹⁸

2.2.1 Überweisungsaufträge

2.2.1.1 Ausführungsfrist

Überweisungen werden baldmöglichst bewirkt.

Bei Echtzeit-Überweisungen in Euro in Staaten außerhalb des EWR, die Echtzeit-Zahlungen annehmen⁵¹, beträgt die maximale Ausführungsfrist 20 Sekunden (ab Feststellung der Ausführbarkeit einer Echtzeit-Überweisung).

2.2.1.2 Entgelte für die Ausführung von Überweisungen

a) Entgeltpflichtiger

Der Zahler kann zwischen folgenden Entgeltverteilungen wählen¹⁹:

SHARE-Überweisung (0) = Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte

OUR-Überweisung (1) = Zahler trägt alle Entgelte

BEN-Überweisung (2)²⁰ = Zahlungsempfänger trägt alle Entgelte

Hinweis:

– Bei der Entgeltweisung SHARE (0) können durch zwischengeschaltete Zahlungsdienstleister und den Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.

– Bei der Entgeltweisung BEN (2) können von jedem der beteiligten Zahlungsdienstleister vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.

b) Höhe der Entgelte

aa) Andorra, Gibraltar, Guernsey, Isle of Man, Jersey, Miquelon, Monaco, Saint-Pierre, San Marino, die Schweiz, die Vatikanstadt und das Vereinigte Königreich von Großbritannien und Nordirland

in Euro mit IBAN/BIC (SEPA-Überweisung):

siehe die Preise für Buchungsposten für SEPA-Überweisungen. Diese sind dem jeweiligen Kontomodell zu entnehmen.

bb) Übrige Länder/Überweisungen in beliebiger Währung:

aaa) Beleghafte Auftragserteilung:

SHARE: Abwicklungsprovision	bis 25,00 EUR	—,— EUR
	bis 250,00 EUR	7,50 EUR
	darüber	1,5 %, mind. 12,50 EUR

Spesen 1,50 EUR

Konvertierungsentgelt bei Fremdwährung (Courtage) 0,25 %, mind. 1,50 EUR

OUR: wie bei SHARE, zuzüglich OUR-Pauschale 25,00 EUR

Darüber hinausgehende Kosten ausländischer Kreditinstitute können nachbelastet werden.

BEN: Die Entgelte von SHARE werden vom Überweisungsbetrag abgezogen.

bbb) Elektronische Auftragserteilung

SHARE: Abwicklungsprovision bis 25,00 EUR —,— EUR

darüber 1,0 %, mind. 7,50 EUR/max. 150,00 EUR

Spesen 1,50 EUR

Konvertierungsentgelt bei Fremdwährung (Courtage) 0,25 %, mind. 1,50 EUR

OUR: wie bei SHARE, zuzüglich OUR-Pauschale 25,00 EUR

Darüber hinausgehende Kosten ausländischer Kreditinstitute können nachbelastet werden.

BEN: Die Entgelte von SHARE werden vom Überweisungsbetrag abgezogen.

c) Sonstige Entgelte

Repargebühr für manuelle Korrekturen durch die Bank bei fehlerhaften

Angaben (wie ungültige IBAN oder BIC) sowie auf Kundenwunsch 10,00 EUR

Dauerauftrag: Einrichtung/Änderung/Aussetzung —,— EUR

Eilige Ausführungsarten (Zahlungsart SWIFT eilig – nicht bei Echtzeit-Überweisung) 10,00 EUR

Ausstellung von Bankschecks 7,50 EUR

Berechtigte Ablehnung der Ausführung eines Überweisungsauftrages

– wegen fehlendem Guthaben/nicht genehmigter Überziehung

auf dem Auftraggeberkonto Portoersatz

– wegen fehlender/falscher Angaben, die keine Ausführung ermöglichen, unter Angabe der Gründe Portoersatz

2.2.2 Gutschrift einer Überweisung

2.2.2.1 Entgeltpflichtiger

Wer für die Ausführung der Überweisung die anfallenden Entgelte zu tragen hat, bestimmt sich danach, welche Entgeltregelung zwischen dem Überweisenden (Zahler) und dessen Zahlungsdienstleister getroffen wurde. Folgende Vereinbarungen sind möglich²¹:

SHARE-Überweisung (0) = Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte

OUR-Überweisung (1) = Zahler trägt alle Entgelte

BEN-Überweisung (2)²⁰ = Zahlungsempfänger trägt alle Entgelte

Hinweis:

– Bei der Entgeltweisung SHARE (0) können durch zwischengeschaltete Zahlungsdienstleister und den Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.

– Bei der Entgeltweisung BEN (2) können von jedem der beteiligten Zahlungsdienstleister vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.

2.2.2.2 Höhe der Entgelte

Bei einer Entgeltweisung SHARE (0) oder BEN (2) werden von der Bank folgende Entgelte berechnet, die vom Überweisungsbetrag abgezogen werden:

Andorra, Gibraltar, Guernsey, Isle of Man, Jersey, Miquelon, Monaco, Saint-Pierre, San Marino, die Schweiz, die Vatikanstadt und das Vereinigte Königreich von Großbritannien und Nordirland in Euro mit IBAN/BIC (SEPA-Überweisung).

Die Preise für Buchungsposten sind dem jeweiligen Kontomodell zu entnehmen.

Übrige Länder/Überweisungen:

Abwicklungsprovision	bis 25,00 EUR	—,— EUR
	darüber	1,0 %, mind. 5,00 EUR/max. 50,00 EUR

Spesen 1,50 EUR

Konvertierungsentgelt bei Fremdwährung (Courtage) 0,25 %, mind. 1,50 EUR

Wertstellung

entfällt (wird gemäß der gesetzlich hierfür vorgesehenen Regelungen vorgenommen).

2.3 Maximalbetrag bei Echtzeit-Überweisungen

Überweisungen gemäß den Bedingungen für Echtzeit-Überweisungen sind unabhängig vom dem

vorhandenen Kontoguthaben oder der eingeräumten Kreditlinie auf 100.000 EUR pro Überweisung beschränkt. Der vorgenannte maximale Vergütungsbetrag kann durch vereinbarte Verfügungsmitte zusätzlich beschränkt werden.

3. Lastschriften

3.1 Lastschrift für kartenbasierte Zahlungen

Lastschrifteinlösung: Die Preise für Buchungsposten sind dem jeweiligen Kontomodell zu entnehmen.

3.1.1 Ausführungsfrist

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Lastschriftbetrag spätestens innerhalb von max. einem Geschäftstag nach Auftragserteilung unter Beachtung der Geschäftstage und Annahmezeit gemäß Ziffer II.1.5 beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht.

3.1.2 Entgelte

Entgelt zu Lasten des Einreichers für nicht eingelöste oder wegen Erstattungsverlangen zurückzubelastende Lastschrift (gilt nicht für Verbraucher) 3,00 EUR
Berechtigte Ablehnung der Einlösung einer Lastschrift Portoersatz

3.2 Lastschriften (SEPA-Basis-Lastschriften)

3.2.1 Ausführungsfrist

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Lastschriftbetrag spätestens innerhalb von max. einem Geschäftstag nach Auftragserteilung unter Beachtung der Geschäftstage und Annahmezeit gemäß Ziffer II.1.5 beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht.

3.2.2 Entgelte

Lastschrifteinlösung: Die Preise für Buchungsposten sind dem jeweiligen Kontomodell zu entnehmen. Berechtigte Ablehnung der Einlösung einer Lastschrift (SEPA-Basis-Lastschrift) Portoersatz

3.2.3 Einreichungsfristen

Es sind folgende Einreichungsfristen vor dem Fälligkeitstermin zu beachten: Frühestens 14 Kalendertage und spätestens einem Geschäftstag vor Fälligkeit der SEPA-Basis-Lastschrift unter Beachtung der Geschäftstage und Annahmezeit gemäß Ziffer II.1.5.

3.3 Lastschriften (SEPA-Firmen-Lastschriften)

3.3.1 Ausführungsfrist

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Lastschriftbetrag spätestens innerhalb von max. einem Geschäftstag nach Auftragserteilung unter Beachtung der Geschäftstage und Annahmezeit gemäß Ziffer II.1.5 beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht.

3.3.2 Entgelte

Lastschrifteinlösung: Die Preise für Buchungsposten sind dem jeweiligen Kontomodell zu entnehmen. Verwaltung SEPA-Firmenlastschrift-Mandat
– Mandaterfassung/-änderung/-löschung eines Firmenlastschrift-Mandats bei der Zahlstelle 5,00 EUR
Berechtigte Ablehnung der Einlösung Lastschrift (SEPA-Firmen-Lastschrift) Portoersatz

3.3.3 Einreichungsfristen

Es sind folgende Einreichungsfristen vor dem Fälligkeitstermin zu beachten: Frühestens 14 Kalendertage und spätestens einem Geschäftstag vor Fälligkeit der SEPA-Firmen-Lastschrift unter Beachtung der Geschäftstage und Annahmezeit gemäß Ziffer II.1.5.

4. Kartengestützter Zahlungsverkehr/Bargeldein- und Bargeldauszahlung

4.1 Ausgabe einer Kreditkarte der BW-Bank Jahrespreise²³

SPECIAL Visa Card (Kreditkarte)/SPECIAL Mastercard (Kreditkarte)	
– Hauptkarte	(jährlich) 29,00 EUR
– Zusatzkarte	(jährlich) 14,50 EUR
SPECIAL Goldcard Set (Kreditkarte)	
– Hauptkarte	(jährlich) 90,00 EUR
– Zusatzkarte	(jährlich) 40,00 EUR
SPECIAL Visa Goldcard (Kreditkarte)/SPECIAL Mastercard Gold (Kreditkarte)	
– Hauptkarte	(jährlich) 80,00 EUR
– Zusatzkarte	(jährlich) 35,00 EUR
BW Basic Visa Card (Debitkarte)	(jährlich) 35,00 EUR
Visa Card mit monatlicher Abrechnung (Kreditkarte)	
(nur Bestand/kein Neugeschäft)	(jährlich) 29,00 EUR
Mastercard (Kreditkarte) (nur Bestand/kein Neugeschäft)	(jährlich) 29,00 EUR
CorporateWorld Mastercard (Kreditkarte) mit Abrechnung über das Firmenkonto	
– Classic	(jährlich) 28,00 EUR
– Premium	(jährlich) 59,00 EUR
– CorporateWorld Mastercard Central (Kreditkarte)	(jährlich) 22,00 EUR
– CorporateWorld Mastercard Central Vplus (Kreditkarte)	(jährlich) 117,00 EUR
CorporateWorld Mastercard (Kreditkarte) mit Abrechnung über das Privatkonto	
– Classic	(jährlich) 68,00 EUR
– Premium	(jährlich) 99,00 EUR

Tägliches Verfügungslimit für die Bargeldauszahlung an eigenen/fremden²⁴

Geldautomaten (Bargeldservice):	
SPECIAL Visa Goldcard (Kreditkarte)/SPECIAL Mastercard Gold (Kreditkarte)/	
SPECIAL Goldcard Set (Kreditkarte)	1.000,00 EUR p. T.
SPECIAL Visa Card (Kreditkarte)/SPECIAL Mastercard (Kreditkarte)/	
Visa Card (Kreditkarte)/Mastercard (Kreditkarte)/	
CorporateWorld Mastercard (Kreditkarte)	500,00 EUR p. T.
BW Basic Visa Card (nur aus Guthaben) (Debitkarte)	500,00 EUR p. T.

Sonstige Preise

– Ersatz für eine verlorene, gestohlene, missbräuchlich verwendete oder sonst nicht autorisiert genutzte Kreditkarte auf Verlangen des Kunden ^{25,26,27}	5,45 EUR
– Für einen vom Kunden nachträglich gewünschten Motivwechsel für BW Basic Visa Card (Debitkarte) ²⁷	5,45 EUR
Zurverfügungstellung einer emergency card auf Verlangen des Kunden ^{25,28}	125,00 EUR
Bereitstellung von emergency cash auf Verlangen des Kunden ^{25,28}	125,00 EUR

Schadensersatz aufgrund der vergeblichen Ausführung von Lastschrifteinzügen von Fremdbankkonten, soweit vom Kunden zu vertreten. Dem Kunden steht es frei nachzuweisen, dass der Bank kein oder ein geringerer Schaden entstanden ist zzgl. Fremdbankentgelt Zurverfügungstellung einer Ersatz-PIN für BW-Bank Kartenservice online auf Verlangen des Kunden ²⁸	9,50 EUR
Monatliche Kreditkartenabrechnung ²⁹	1,00 EUR
– im elektronischen Postfach	kostenlos
– Postversand von Kreditkartenabrechnungen	Portoersatz
– Postversand nicht abgerufener Kreditkartenabrechnungen im elektronischen Postfach	Portoersatz
BW Basic Visa Card (Debitkarte): aufgrund Vereinbarung mit dem Kunden geleisteter SMS-Service	monatlich 1,80 EUR
Bestellung einer Wunsch-PIN für SPECIAL Visa Card (Kreditkarte), SPECIAL Mastercard (Kreditkarte), BW Basic Visa Card orange (Debitkarte), BW Basic Visa Card (Debitkarte), Corporate-World Mastercard (Kreditkarte), SPECIAL Goldcard Set (Kreditkarte), SPECIAL Visa Goldcard (Kreditkarte), SPECIAL Mastercard Gold (Kreditkarte)	
– Erstbestellung	kostenlos
– jede weitere Bestellung	4,90 EUR
Vereinbarungsgemäße Zurverfügungstellung einer Aktivierungs-PIN für eine nicht gesperrte Karte auf Verlangen des Kunden, soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht (z. B. Vergessen der PIN)	4,90 EUR

Einsatz der Mastercard/Visa Card (Kredit- und Debitkarte)
zum Bezahlen in Euro im EWR⁵⁸ 0 % vom Umsatz

Einsatz der Mastercard/Visa Card (Kredit- und Debitkarte)
zum Bezahlen in Fremdwährung im EWR^{30,48,58,59} 1,5 % vom Umsatz

Einsatz der Mastercard/Visa Card (Kredit- und Debitkarte)
zum Bezahlen in Drittstaatenwährung⁶⁰ außerhalb des EWR^{30,48,58} 1,5 % vom Umsatz

Zum Umrechnungskurs siehe Ziffer II. 6 dieses Verzeichnisses. Barauszahlung siehe Ziffer II.4.4.

Zusatzleistungen

Zinssatz für Guthaben (nur Bestand/kein Neugeschäft)²⁸

unter 10.000 EUR	70 % vom 3-Monats-Euribor
ab 10.000 EUR	80 % vom 3-Monats-Euribor
ab 25.000 EUR	85 % vom 3-Monats-Euribor

Soweit der 3-Monats-Euribor negativ sein sollte, beträgt der Zinssatz für Guthaben 0,00 %. Die Zinssätze werden jeweils einen Geschäftstag vor der kommenden Rechnungsperiode neu ermittelt (d. h. am letzten Geschäftstag eines Monats). Euribor (Euro Interbank Offered Rate) ist der allgemein anerkannte Marktzins für 3-Monatsgeld unter europäischen Banken. Der so ermittelte Zinssatz, kaufmännisch gerundet auf 2 Stellen nach dem Komma, gilt für die komplette folgende Rechnungsperiode.

Die jeweils aktuellen Zinssätze sind unter www.bw-bank.de/guthabenverzinsung veröffentlicht. Änderungen dieser Zinssätze werden unmittelbar und ohne vorherige Benachrichtigung wirksam. Die anfallenden Zinserträge werden jeweils monatlich auf dem Kartenkonto gutgeschrieben.

Restschuldversicherung

0,69% des durchschnittlichen monatlichen Rechnungssaldos zur Absicherung des offenen Saldos in Fällen von Arbeitslosigkeit, Arbeitsunfähigkeit und Tod.

4.2 Ausgabe einer Debitkarte (BW-BankCard plus und BW-BankCard) Jahrespreise³¹

In Verbindung mit einem Privatkontomodell (gem. Nr. 1)	
BW BankCard plus (Debitkarte)	(jährlich) 15,00 EUR
BW BankCard (Debitkarte)	(jährlich) 15,00 EUR

In Verbindung mit einem Geschäftskontomodell (gem. Nr. 2)	
BW BankCard plus (Debitkarte)	(jährlich) 9,00 EUR
BW BankCard (Debitkarte)	(jährlich) 9,00 EUR

Täglicher Verfügungsrahmen³² der BW-BankCard plus (Debitkarte) je nach Einsatz:

Bargeldauszahlung mit der Debitkarte am Geldautomaten (eigener/fremder) ²⁴	
– an eigenen Geldautomaten	bis zu 2.000,00 EUR p. T.
– an allen anderen Geldautomaten im Inland	bis zu 2.000,00 EUR p. T.
– an allen anderen Geldautomaten im Ausland	bis zu 2.000,00 EUR p. T.
Einsatz an automatisierten Kassen bei Händlern und Dienstleistungsunternehmen	5.000,00 EUR p. T.

Täglicher Verfügungsrahmen³² der BW-BankCard (Debitkarte):
Bargeldauszahlung mit der Debitkarte am Geldautomaten (eigene) 2.000,00 EUR p. T.

Einsatz der BW-BankCard plus (Debitkarte)
zum Bezahlen in Euro im EWR⁵⁸ 0 % vom Umsatz

Einsatz der BW-BankCard plus (Debitkarte)
zum Bezahlen in Fremdwährung im EWR
– in EWR Fremdwährung⁵⁹ 1,5 % vom Umsatz
– in Drittstaatenwährung⁶⁰ 1,5 % vom Umsatz

Einsatz der BW-BankCard plus (Debitkarte)
zum Bezahlen in Drittstaatenwährung⁶⁰ außerhalb des EWR 1,5 % vom Umsatz

Zum Umrechnungskurs siehe Ziffer II. 6 dieses Verzeichnisses. Barauszahlung siehe Ziffer II. 4.4.

Sonstige Preise

– Ersatz für eine verlorene, gestohlene, missbräuchlich verwendete oder sonst nicht autorisiert genutzte Debitkarte auf Verlangen des Kunden ²⁶	7,10 EUR
– Umtausch in neue Kartenart/neues Produkt (z. B. von BW-BankCard plus in BW-BankCard (Debitkarte)) vom Kunden veranlasst	7,10 EUR
– Vereinbarungsgemäße Zurverfügungstellung einer Aktivierungs-PIN für eine nicht gesperrte Karte auf Verlangen des Kunden, soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht (z. B. Vergessen der PIN)	3,10 EUR

Hinweis: Die Festlegung einer neuen Wunsch-PIN durch den Kunden an Automaten der BW-Bank und der Sparkassen ist unentgeltlich.

4.3 Bargeldauszahlung

Bargeldauszahlung bei der Bank am Geldautomaten

- mit unseren Debitkarten —,— EUR
- mit unseren Kreditkarten³⁴
- SPECIAL Visa Card (Kreditkarte)/SPECIAL Mastercard (Kreditkarte)^{35/}
- SPECIAL Goldcard Set (Kreditkarte)/Mastercard (Kreditkarte)^{35/}
- Visa Card (Kreditkarte)/BW Basic Visa Card (Debitkarte) 2%, mind. 2,50 EUR
- CorporateWorld Mastercard (Kreditkarte) 2%, mind. 3,00 EUR

am Schalter

- mit unseren Debitkarten —,— EUR
- mit unseren Kreditkarten
- SPECIAL Visa Card (Kreditkarte)/SPECIAL Mastercard (Kreditkarte)^{35/}
- SPECIAL Goldcard Set (Kreditkarte)/Mastercard (Kreditkarte)^{35/}
- Visa Card (Kreditkarte)/BW Basic Visa Card (Debitkarte) 3%, mind. 5,00 EUR
- CorporateWorld Mastercard (Kreditkarte) 3%, mind. 5,00 EUR

Hinweis: Bargeldauszahlungen mit der BW-BankCard (Debitkarte) sind nur bei der Bank möglich.

Bargeldauszahlung an Kunden von Sparkassen/Landesbanken am Geldautomaten

- mit SparkassenCard/Debitkarte —,— EUR
- mit Mastercard oder Visa Karte (Kreditkarte)³³

am Schalter

- mit Mastercard oder Visa Karte (Kreditkarte)³³

Bargeldauszahlung an Nicht-Sparkassen-/Landesbankkunden am Geldautomaten

- mit Debitkarte 4,55 EUR
- mit Kreditkarte³³

Bargeldauszahlung mit der BW-BankCard plus (Debitkarte) am Geldautomaten bei fremden Zahlungsdienstleistern

- bei Sparkassen und Landesbanken in Deutschland, die am Heimatsparkassenmodell teilnehmen unentgeltlich
- bei Zahlungsdienstleistern im EWR⁵⁸ im girocard-System, die ein direktes Kundenentgelt erheben unentgeltlich
- in Euro unentgeltlich
- bei Zahlungsdienstleistern im EWR im VPAY/Plus-System
- in Euro 1% vom Umsatz, mind. 5,00 EUR
- in EWR-Fremdwährungen⁵⁹ 1% vom Umsatz, mind. 5,00 EUR
- in Drittstaatenwährung⁶⁰ 1% vom Umsatz, mind. 5,00 EUR
- bei Zahlungsdienstleistern außerhalb des EWR in
- Drittstaatenwährung⁶⁰ im VPAY/Plus-System 1% vom Umsatz, mind. 5,00 EUR
- bei Zahlungsdienstleistern im EWR im Visa Debit System
- in Euro 2% vom Umsatz, mind. 5,00 EUR
- in EWR-Fremdwährungen⁵⁹ 2% vom Umsatz, mind. 5,00 EUR
- in Drittstaatenwährung⁶⁰ 2% vom Umsatz, mind. 5,00 EUR
- bei Zahlungsdienstleistern außerhalb des EWR in
- Drittstaatenwährung⁶⁰ im Visa Debit System 2% vom Umsatz, mind. 5,00 EUR

Bitte beachten Sie, dass Betreiber von Geldautomaten oder fremde Kreditinstitute darüber hinaus eigene Gebühren erheben können. Diese Gebühren werden von der BW-Bank nicht erstattet.

Bargeldauszahlung mit der Mastercard/Visa Card (Kreditkarte und Debitkarte) am Geldautomaten bei fremden Zahlungsdienstleistern (im und außerhalb des EWR)^{34, 35, 49}

- SPECIAL Visa Card (Kreditkarte)/SPECIAL Mastercard (Kreditkarte)/SPECIAL Goldcard Set (Kreditkarte)/Mastercard (Kreditkarte)/Visa Card (Kreditkarte)/BW Basic Visa Card (Debitkarte)
- in Euro 2% vom Umsatz, mind. 2,50 EUR
- im EWR in EWR-Fremdwährung⁵⁹ 2% vom Umsatz, mind. 2,50 EUR
- im EWR in Drittstaatenwährung⁶⁰ 2% vom Umsatz, mind. 2,50 EUR
- außerhalb des EWR in Drittstaatenwährung⁶⁰ 2% vom Umsatz, mind. 2,50 EUR
- CorporateWorld Mastercard (Kreditkarte)
- in Euro 2% vom Umsatz, mind. 3,00 EUR
- im EWR in EWR-Fremdwährung⁵⁹ 2% vom Umsatz, mind. 3,00 EUR
- im EWR in Drittstaatenwährung⁶⁰ 2% vom Umsatz, mind. 3,00 EUR
- außerhalb des EWR in Drittstaatenwährung⁶⁰ 2% vom Umsatz, mind. 3,00 EUR

Bargeldauszahlung mit der Mastercard/Visa Card (Kreditkarte und Debitkarte) am Schalter bei fremden Zahlungsdienstleistern^{34, 35, 49}

- SPECIAL Visa Card (Kreditkarte)/SPECIAL Mastercard (Kreditkarte)/SPECIAL Goldcard Set (Kreditkarte)/Mastercard (Kreditkarte)/Visa Card (Kreditkarte)/BW Basic Visa Card (Debitkarte), CorporateWorld Mastercard (Kreditkarte)
- in Euro 3% vom Umsatz, mind. 5,00 EUR
- im EWR in EWR-Fremdwährung⁵⁹ 3% vom Umsatz, mind. 5,00 EUR
- im EWR in Drittstaatenwährung⁶⁰ 3% vom Umsatz, mind. 5,00 EUR
- außerhalb des EWR in Drittstaatenwährung⁶⁰ 3% vom Umsatz, mind. 5,00 EUR

12 Freiposten pro Kalenderjahr am Geldautomaten im In- und Ausland für folgende Produkte: SPECIAL Visa Card (Kreditkarte), SPECIAL Mastercard (Kreditkarte), SPECIAL Goldcard Set (Kreditkarte), SPECIAL Visa Goldcard (Kreditkarte), SPECIAL Mastercard Gold (Kreditkarte). Freiposten werden nicht auf Lotto-, Wett- und Casinounsätze gewährt.

Bitte beachten Sie, dass Betreiber von Geldautomaten oder fremde Kreditinstitute darüber hinaus eigene Gebühren erheben können. Diese Gebühren werden von der BW-Bank nicht erstattet.

Bargeldauszahlung einer Eilüberweisung

- Bargeldauszahlung eines eingehenden Eilüberweisungsauftrags von einem anderen Kreditinstitut 10,00 EUR
- Eilüberweisungsauftrag zur Bargeldauszahlung bei einem anderen Kreditinstitut 10,00 EUR

4.4 Ausführungsfrist

- Der Kartenzahlungsbetrag wird beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers spätestens wie folgt eingehen:
- Kartenzahlungen in Euro innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) max. 1 Geschäftstag
- Kartenzahlungen im EWR in einer anderen EWR-Währung als Euro max. 4 Geschäftstage
- Kartenzahlungen außerhalb des EWR unabhängig von der Währung die Kartenzahlung wird baldmöglichst bewirkt
- Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus Ziffer II. 1.5.

4.5 Bargeldeinzahlung

- Bargeldeinzahlungen an eigene Kunden gemäß gesonderter Vereinbarung (Safebagverfahren)
- Jahrespreis (pauschal) ab 240 EUR p. a. bis 520 EUR p. a.
- oder Preis pro Transaktion ab 4,75 EUR bis 25 EUR

4.6 Münzgeldwechselgeschäfte (Nicht-Girokunden)

- je Rolle 0,50 EUR
- je Beutel 5,00 EUR

5. Weitere Dienstleistungen Girokonto/Zahlungsverkehr

5.1 Überweisung

- Rückgabe einer SEPA-Überweisung aufgrund eines Kundenfehlers 3,00 EUR
- Rückgabe einer SEPA-Überweisung durch die Bank des Begünstigten 3,00 EUR
- Rückgabe einer grenzüberschreitenden Überweisung (nicht SEPA) an den Auftraggeber auf Veranlassung der Auslandsbank 7,50 EUR

5.2 SEPA-Lastschrift (Entgelte zu Lasten des Einreichers)

- Rückruf durch den Kunden vor Weiterleitung (gilt nicht für Verbraucher) 5,00 EUR
- Rückruf durch den Kunden nach Weiterleitung 5,00 EUR
- Rückgabe aufgrund eines Kundenfehlers 3,00 EUR
- Rückgabe aufgrund genereller SEPA-Sperre beim Zahlungspflichtigen 3,00 EUR
- Rückgabe durch den Zahlungspflichtigen (Erstattungsverlangen) 3,00 EUR
- Rückgabe durch die Zahlstelle 3,00 EUR

5.3 Nachbearbeitungen/Nachmeldungen/Rückforderungen

- Nachbearbeitung, Nachmeldung von Zusatzangaben, Rückforderung bei SEPA und Inlandszahlungen (ohne Target 2) auf Veranlassung des Kunden (sofern dies vom Kunden zu vertreten ist) 10,00 EUR
- Nachbearbeitung, Nachmeldung von Zusatzangaben, Rückforderung bei SEPA-überschreitenden Zahlungen und Target 2 auf Veranlassung des Kunden (sofern dies vom Kunden zu vertreten ist) zzgl. evtl. Fremdbankentgelte
- innerhalb von 6 Monaten nach Buchungstag 25,00 EUR
- älter als 6 Monate nach Buchungstag 75,00 EUR
- Rückruf/Widerruf einer Überweisung/Lastschrift nach Ablauf der Widerrufsfrist auf Veranlassung des Kunden 5,00 EUR
- Mandatsanfrage des Zahlers bei autorisierter SEPA-Lastschrift nach Ablauf von 8 Wochen ab Belastungsbuchung 25,00 EUR

5.4 Sonstiges

- Erstellung einer Zinsstaffel nach Aufwand mind. 10,00 EUR
- Gemeinsame Zinsstaffel pro Konto und Monat 50,00 EUR
- Kontenpool pro Quellkonto und Monat 100,00 EUR
- S-Zentral Zentralstelle pro Konto und Monat 50,00 EUR
- S-Zentral Servicestelle pro Konto und Monat gem. Vereinbarung mind. 150,00 EUR
- Wechselseitige Kreditinanspruchnahme/Kontoverbund pro Konto und Monat 25,00 EUR
- Zusendung von Vordrucken Handbestand Portoersatz
- Zusendung von Vordrucken (größere Mengen oder individuelle Gestaltung) Portoersatz zzgl. fremde Entgelte Vormerkung, Verlängerung und Löschung
- einer Sperre auf Weisung des Kunden 5,00 EUR
- (bei extend-Mehrwertkonten) (—,— EUR)

5.5 Elektronische Dienstleistungen

5.5.1. Online-Banking Business

- Registrierung
- von bis zu zwei Nutzern —,— EUR
- jeder weitere Nutzer pro Monat und je Nutzer 2,50 EUR + 19% USt = 2,98 EUR (maximal 10,00 EUR + 19% USt = 11,90 EUR)

5.5.2. Außerhalb Online-Banking und HBCI-Banking

- Zugang
- ZV-App im Corporates-Portal/ Business-Portal pro Monat je Kunden-ID 20,00 EUR
- EBICS pro Monat je Kunden-ID 20,00 EUR
- EBICS Teilnehmer-ID pro Monat je Teilnehmer-ID 0,00 EUR
- zusätzliche EBICS Alias-ID pro Monat je EBICS Alias-ID 20,00 EUR

- Preise für elektronische Informationsbereitstellung
- Kontoinformationen in folgenden Formaten
- MT940/MT942/camt.052/camt.053 pro Monat je Konto 10,00 EUR
- elektronischer Kontoauszug mit qualifizierter elektronischer Signatur¹¹ bzw. qualifiziertem elektronischen Siegel¹¹ (Signatur/Siegel nicht frei wählbar, da abhängig vom kontoführenden System) pro Monat je Konto 10,00 EUR

- Buchungsposten im Format camt.054 pro Monat je Konto 15,00 EUR
- Devisenkurse (DKI) pro Monat je Kunden-ID 15,00 EUR

- Bereitstellung der Formate MT940/camt.053 an Servicerechenzentren pro Monat je Konto 10,00 EUR

- Auflösung SEPA-Sammelauftrag pro Monat je Konto 10,00 EUR (Batch Booking)

6. Umrechnungskurs bei der Erbringung von Zahlungsdiensten in fremder Währung

6.1 Kartengestutzte Zahlungsdienste

Umsätze mit der **Mastercard/Visa Card** (Kreditkarte und Debitkarte) und mit der **BW-BankCard plus** (Debitkarte) innerhalb des EWR⁵⁸ in EWR-Fremdwahrung⁵⁹ werden zum zuletzt verfugbaren Euro-Referenzwechsellkurs der Europäischen Zentralbank (EZB) umgerechnet. Der jeweilige Euro-Referenzwechsellkurs der EZB ist unter www.bw-bank.de/ezbkursreferenz abrufbar.

Umsätze mit der **Mastercard/Visa Card** (Kreditkarte und Debitkarte) in Drittstaatenwahrung⁶⁰ werden zum jeweiligen Referenzwechsellkurs von Visa umgerechnet. Dieser ist unter www.bw-bank.de/visakursreferenz abrufbar.

Umsätze mit der **BW-BankCard plus** (Debitkarte) im VPAY/Plus-System in Drittstaatenwahrung⁶⁰ werden zu den VPAY/Plus-Wechsellkursen umgerechnet. Diese sind unter www.bw-bank.de/debitkartenkurse abrufbar.

Umsätze mit der **BW-BankCard plus** (Debitkarte) im Visa Debit System in Drittstaatenwahrung⁶⁰ werden zu den Visa Debit-Wechsellkursen (VID) umgerechnet. Diese sind unter www.bw-bank.de/debitkartenkurse abrufbar.

6.2 Sonstige Umrechnungen

Umrechnungen von Euro in Fremdwährungen und von Fremdwährungen in Euro erfolgen grundsätzlich auf der Basis des von der LBBW festgestellten Referenzwechsellkurses für Devisen am Geschäftstag der Buchung (u. a. Gutschriften zum Briefkurs, Belastungen zum Geldkurs). Dieser Kurs ist unter www.lbbw.de/devisenkurse abrufbar.

Bei Zahlungsvorgängen in Fremdwährung, bei denen keine Umrechnung in eine andere Währung erfolgt, kommt – sofern die Buchung des Zahlungsvorgangs vor 13:30 Uhr erfolgt – bezuglich der Berechnung der anfallenden EUR-Entgelte der am Geschäftstag vor dem Buchungstag vorliegende Referenzwechsellkurs für Devisen zur Anwendung.

6.3 Allgemein gilt

Änderungen der in 6.1 und 6.2 genannten Kurse werden unmittelbar und ohne vorherige Benachrichtigung wirksam. Liegen die oben genannten Kurse nicht vor, erfolgt die Umrechnung zu einem festgestellten Marktkurs. Sofern Zahlungen in Landeswährung in die Empfängerländer wegen entgegenstehender Vorschriften oder wegen Abwicklungsschwierigkeiten nicht möglich sind, erfolgt die Umrechnung über eine zahlbare Drittwahrung zum aktuell gültigen Referenzwechsellkurs für Devisen.

III. Scheckverkehr

1. Inlandsscheckverkehr

1.1 Gutschrift E. v. (Eingang des Gegenwerts vorbehalten)

Die Buchung erfolgt sofort.

1.2 Gutschrift n. E. (nach Eingang des Gegenwerts)

Die Buchung erfolgt nach Ablauf der Ruckrechnungsfrist des bezogenen Kreditinstituts.

1.3 Wertstellung

Einreichung von Schecks

– in Euro gezogen auf BW-Bank/LBBW Einreichungstag^{36,37}
 – in Euro gezogen auf andere Kreditinstitute im Bundesgebiet 3 Bankarbeitstage nach Einreichungstag^{36,37}

Belastung

– Scheck (Scheckeinzahlung) Eingangstag³⁷

2. Grenzüberschreitender Scheckverkehr

2.1 Für Scheckzahlungen in das Ausland ausgestellte Kundenschecks (Importeurscheck)

2.1.1 Entgelte

Abwicklungsprovision	bis 250,00 EUR	7,50 EUR
	darüber	1,5 %, mind. 15,00 EUR
Spesen		1,50 EUR
Konvertierungsentgelt bei Fremdwährung (Courtage)		0,25 %, mind. 1,50 EUR

2.1.2 Umrechnungskurs

Umrechnung von Fremdwährung in Euro erfolgt zum Referenzwechsellkurs für Devisen; die Ermittlung erfolgt werktags, außer Samstag, um 13:00 Uhr.

2.1.3 Wertstellung

Ausfuhrungstag³⁶

2.2 Zahlungseingänge per Auslandsschecks (Exporteurscheck)

2.2.1 Gutschrift E. v. (Eingang des Gegenwerts vorbehalten)

2.2.1.1 Entgelte

Abwicklungsprovision	bis 20,00 EUR	franko
	bis 250,00 EUR	7,50 EUR
	darüber	1,5 %, mind. 15,00 EUR/max. 250,00 EUR
Spesen		1,50 EUR
Konvertierungsentgelt bei Fremdwährung (Courtage)		0,25 %, mind. 1,50 EUR

2.2.1.2 Umrechnungskurs

Umrechnung von Fremdwährung in Euro erfolgt zum Referenzwechsellkurs für Devisen; die Ermittlung erfolgt werktags, außer Samstag, um 13:00 Uhr.

2.2.1.3 Wertstellung

Einreichung von Schecks

in Euro gezogen auf BW-Bank/LBBW	1	Geschäftstag nach Einreichungstag ^{36,37}
in Euro gezogen auf andere Kreditinstitute im Bundesgebiet	3	Geschäftstage nach Einreichungstag ^{36,37}
in Euro gezogen auf ausländische Kreditinstitute	6	Geschäftstage nach Einreichungstag ^{36,37}
in Währung zugunsten Euro-Konto	2	Geschäftstage nach Handelstag

in Währung zugunsten Fremdwahrungskonto 6 Geschäftstage nach Einreichungstag^{36,37}

2.2.2 Gutschrift n. E. (nach Eingang des Gegenwerts)

2.2.2.1 Entgelte

Abwicklungsprovision	bis 250,00 EUR	15,00 EUR
	darüber	3 %, mind. 40,00 EUR/max. 250,00 EUR
Spesen		1,50 EUR
Konvertierungsentgelt bei Fremdwährung (Courtage)		0,25 %, mind. 1,50 EUR
zzgl. fremder Gebühren in unbekannter Höhe		
Gebühren werden auch berechnet, wenn Schecks unbezahlt bleiben.		

2.2.2.2 Umrechnungskurs

Umrechnung von Fremdwährung in Euro erfolgt zum Referenzwechsellkurs für Devisen; die Ermittlung erfolgt werktags, außer Samstag, um 13:00 Uhr.

2.2.2.3 Wertstellung

Einreichung von Schecks

– in Euro	Eingangstag des Gegenwerts (valutarischer Eingang)
– in Währung zugunsten Fremdwahrungskonto	2 Geschäftstage nach Eingangstag des Gegenwerts (valutarischer Eingang)
– in Währung zugunsten Euro-Konto	max. 2 Geschäftstage nach Eingangstag des Gegenwerts (valutarischer Eingang)

3. Sonstiges

3.1 Ruckscheck

Fremdentgelte der bezogenen Bank werden dem Kunden belastet.

3.2 Bundesbank-Scheck (nur für Kunden)

Bereitstellung eines unbestätigten Bundesbank-Schecks 10,00 EUR

3.3 Euro-Auslandsschecks

Barauszahlung von sonstigen Euro-Auslandsschecks gezogen auf in- und ausländische Institute 1,5 %, mind. 15,00 EUR

3.4 Zahlungsaufforderung Scheckinkasso Ausland

Zahlungsaufforderung der bezogenen Auslandsbank auf Kundenwunsch 20,00 EUR

Kapitel B

Preise für Dienstleistungen im standardisierten Geschaftverkehr für Privatkunden und Geschäftskunden (Sparverkehr, Kreditgeschäft, Wertpapiergeschäft, Safes/Verwahrung, Sonstiges)

1. Sparkonto/Mietkaution/BW Zinsgeld

Einrichtung eines Sparkontos	25,00 EUR
Einrichtung eines Sparkontos als Drittsicherheit	40,00 EUR
Einrichtung eines Mietkautions-Kontos	40,00 EUR
Ausstellung einer SparCard (Laufzeit vier Jahre)	pro Ausstellung 18,00 EUR
Ausstellung von Zinsbestatigungen auf Verlangen des Kunden	5,00 EUR
Kontosperrung auf Verlangen des Kunden	5,00 EUR
Kennwortvereinbarung (Vormerkung/Änderung) auf Verlangendes Kunden	5,00 EUR
Kündigungsvormerkung	–,– EUR
Vertrag zugunsten Dritter	25,00 EUR
Kontoauflösung	–,– EUR
Verpfändung von Sparguthaben auf Verlangen des Kunden	5,00 EUR
Erstellung eines Duplikatsauszugs auf Verlangen des Kunden (soweit die Erstellung auf Umständen beruht, die vom Kunden zu vertreten sind)	5,00 EUR
Erstellung einer Zinsstaffel für den Spareckzins auf Verlangen des Kunden	5,00 EUR
Erstellung einer Umsatzaufstellung auf Verlangen des Kunden	50,00 EUR
nach Stundenaufwand	pro Stunde
Erstellung einer Saldenbestatigung auf Verlangen des Kunden	5,00 EUR

2. Geduldete Kontoüberziehungen/Ratenkredite

Geduldete Kontoüberziehungen:

Für Inanspruchnahmen des Kontos, die nicht durch ein Guthaben oder eine eingeräumte Kontoüberziehung gedeckt sind, sind die vertraglich vereinbarten Sollzinsen für geduldete Kontoüberziehungen zu zahlen. Ist im Vertrag eine Vereinbarung nicht getroffen, sind die im Preisaushang aufgeführten Sollzinsen für geduldete Kontoüberziehungen zu zahlen.

Geschäftskunden können die Höhe des Referenzzinssatzes, der für die Anpassung der Sollzinsen für geduldete Kontoüberziehungen maßgeblich ist, in den Geschäftsräumen des Kreditinstituts, ferner im Internet unter www.bundesbank.de einsehen. Bei Verbraucherdarlehensverträgen gelten ergänzend die gesetzlichen Vorschriften.

Ratenkredite:

Stundung/Ratenaussetzung	–,– EUR
Mahnung	–,– EUR
Kündigung	–,– EUR
Verwahrung von Sicherheiten	–,– EUR

3. Wertpapiere

3.1 An- und Verkauf (inländische Börsen)³⁸

3.1.1 WP-komplett

Aktien und aktienähnliche Produkte (z. B. Options- und Genusscheine, ETF...)

bis 4.999,99 EUR	1,20 % vom Kurswert
ab 5.000,00 EUR	1,00 % vom Kurswert
ab 10.000,00 EUR	0,90 % vom Kurswert
ab 25.000,00 EUR	0,70 % vom Kurswert

ab	50.000,00 EUR	0,60 % vom Kurswert mind. 20,00 EUR ³⁸ zzgl. Fremdgebühren siehe 3.15	– Die Bank erstattet dem Kunden die beim Erwerb von Investmentfonds hierfür erhaltenen Ausgabeaufschläge Dritter – Die Bank erstattet dem Kunden die bei Zeichnung von Zertifikaten hierfür erhaltene Vertriebsprovision – Die Bank erstattet erhaltene laufende Vertriebsvergütungen aus Investmentfonds (insoweit abweichend vom Depotöffnungsvertrag) ⁵⁶
Festverzinsliche Wertpapiere und rentenähnliche Produkte bei Kursen unter 60 % und ab 110 % des Nennwertes sonst 0,60 % vom Nennwert			0,60 % vom Kurswert mind. 20,00 EUR ³⁹ zzgl. Fremdgebühren siehe 3.15
3.1.2 WP-direkt			
Alle Produkte			
bis	4.999,99 EUR	0,60 % vom Kurswert	
ab	5.000,00 EUR	0,50 % vom Kurswert	
ab	10.000,00 EUR	0,45 % vom Kurswert	
ab	25.000,00 EUR	0,35 % vom Kurswert	
ab	50.000,00 EUR	0,30 % vom Kurswert mind. 20,00 EUR ³⁹ zzgl. Fremdgebühren siehe 3.15	
Bei %-notierten Werten erfolgt die Berechnung bei Kursen unter 60 % und ab 110 % des Nennwertes vom Kurswert sonst vom Nennwert			mind. 20,00 EUR ³⁹ mind. 20,00 EUR ³⁹ zzgl. Fremdgebühren siehe 3.15
3.1.3 Erwerb im Rahmen eines Wertpapier-Sparplans (ETF, Zertifikate)⁵³			
Bei Abschluss des WP-Sparplans über Berater:		bei Erwerb jeweils 2,00 % jeder eingezahlten Sparrate mind. 2,90 EUR	
Bei Abschluss des WP-Sparplans online:		bei Erwerb jeweils 1,50 % jeder eingezahlten Sparrate mind. 2,90 EUR	
3.2 Bezugsrechte/Teilrechte			
Kauf/Verkauf von Bezugsrechten/Teilrechten			
– Gegenwert bis 249,99 EUR		–,– EUR	
– Gegenwert ab 250 EUR		analog Aktien des jeweiligen Depotpreismodells, zzgl. Clearing- und Maklergebühr, kein Mindestpreis analog Aktien des jeweiligen Depotpreismodells, mind. 5,00 EUR	
Ausübung von Bezugsrechten			
3.3 Investmentanteile			
– Fonds der Deka-Gruppe zum jeweiligen Ausgabe-/Rücknahmepreis			
– Sonstige Fonds ⁴⁰	(Kauf)	zum jeweiligen Ausgabepreis	
	(Verkauf)	zum jeweiligen Rücknahmepreis	
3.4 Verwahrung			
jährlicher Depotpreis ⁴²		0,150 % + 19 % USt = 0,1785 % vom Kurswert/ Nennwert des jeweiligen Depotpostens ⁴³ (sog. Verwahrpreis pro Depotposten)	
jedoch jährlich mindestens pro Depot ⁴²		2,50 EUR + 19 % USt = 2,98 EUR pro Depotposten ⁴³ (sog. Mindestpostenpreis) oder 20,00 EUR + 19 % USt = 23,80 EUR jährlich (sog. Mindestdepotpreis) → der jeweils höhere Betrag kommt zur Anwendung	
Depot für vermögenswirksame Leistungen (jährlich)		8,00 EUR + 19 % USt = 9,52 EUR	
(gilt nur für Bestand, ab 01.01.2024 kein Neuabschluss möglich)			
Bei unterjähriger Depotöffnung/Depotablösung erfolgt die Bepreisung des Depots zeiteinteilig ^{44, 54}			
3.5 WP-premium und WP-premium direkt (nur online)			
3.5.1 WP-premium			
3.5.1.1 Leistungen⁵⁵			
– Kauf, Verkauf und Verwahrung von Wertpapieren, Ausübung von Bezugsrechten sowie Einlösung von fälligen Wertpapieren bis zur Höchstgrenze von maximal 50 Transaktionen je Quartal. Bei Überschreiten von 50 Transaktionen je Quartal ist die Bank berechtigt nach WP-komplett abzurechnen.			
– Die Bank erstattet dem Kunden die beim Erwerb von Investmentfonds hierfür erhaltenen Ausgabeaufschläge Dritter			
– Die Bank erstattet dem Kunden die bei Zeichnung von Zertifikaten hierfür erhaltene Vertriebsprovision			
– Die Bank erstattet erhaltene laufende Vertriebsvergütungen aus Investmentfonds (insoweit abweichend vom Depotöffnungsvertrag) ⁵⁶			
3.5.1.2 Preise			
– Die Bank erhält für ihre Leistungen nach 3.5.1.1 einen Pauschalpreis, der sich aus einem Transaktionsanteil und einem Dienstleistungsanteil zusammensetzt. Der Pauschalpreis beträgt 0,40% vom kumulierten Durchschnittswert aller im Depot verwahrten Wertpapiere je Quartal zuzüglich 19 % USt auf den USt-pflichtigen Dienstleistungsanteil ⁵⁷ , insgesamt 0,4071 % brutto.			
– Fremdgebühren sind nicht Teil des Depot-Pauschalpreises und daher separat zu entrichten, siehe Punkt 3.15.			
– Anteile in LBBW Balance-/Ziel- und Strategiefonds sowie BW Portfoliofonds sind nicht Teil der Preisberechnung von WP-premium. Sie werden nach dem Depot-Preismodell »WP-komplett« abgerechnet und ausgewiesen. Die Abrechnung für LBBW Balance-/Ziel- und Strategiefonds sowie BW Portfoliofonds erfolgt jedoch quartalsweise zum Durchschnittswert. Einzelheiten zum Depot-Preismodell »WP-komplett« finden Sie unter Punkt 3.1.1, sowie 3.1.3 bis 3.4.			
3.5.2 WP-premium direkt (nur online)			
3.5.2.1 Leistungen			
– Kauf, Verkauf und Verwahrung von Wertpapieren, Ausübung von Bezugsrechten sowie Einlösung von fälligen Wertpapieren bis zur Höchstgrenze von maximal 50 Transaktionen je Quartal. Bei Überschreiten von 50 Transaktionen je Quartal ist die Bank berechtigt nach WP-komplett abzurechnen.			
– Das Depot wird ausschließlich online in Verbindung mit einer gültigen Onlinebanking-Vereinbarung und mit dem elektronischen Postfach geführt und beinhaltet keine Beratungsleistungen der Bank. Wertpapieraufträge werden grundsätzlich online erfasst			
3.5.2.2 Preise			
– Die Bank erhält für ihre Leistungen nach 3.5.2.1 einen Pauschalpreis, der sich aus einem Transaktionsanteil und einem Dienstleistungsanteil zusammensetzt. Der Pauschalpreis beträgt 0,20 % vom kumulierten Durchschnittswert aller im Depot verwahrten Wertpapiere je Quartal zuzüglich 19 % USt auf den USt-pflichtigen Dienstleistungsanteil ⁵⁷ , insgesamt 0,2004 % brutto.			
– Für alle im Depot verwahrten Investmentfonds, mit Ausnahme der LBBW Balance-/Ziel-/Strategie-/Portfoliofonds erhält die Bank für ihre Leistungen nach 3.5.2.1 einen Pauschalpreis, der sich aus einem Transaktionsanteil und einem Dienstleistungsanteil zusammensetzt. Der Pauschalpreis beträgt 0,35 % vom kumulierten Durchschnittswert aller im Depot verwahrten Wertpapiere je Quartal zuzüglich 19 % USt auf den USt-pflichtigen Dienstleistungsanteil ⁵⁷ , insgesamt 0,3562 % brutto.			
– Fremdgebühren sind nicht Teil des Depot-Pauschalpreises und daher separat zu entrichten, siehe Punkt 3.15			
3.5.3 Abrechnungszeitraum			
– Die Abrechnung und Belastung des Pauschalpreises, sowie weiterer Preise, erfolgt nachträglich zum Quartalsende am 31.03., 30.06., 30.09. und 31.12. eines Jahres			
3.6 Einzelkunden-Kontentrennung (Segregation)			
Kundeneigenes vom Bankdepot abgetrenntes (segregiertes) Clearstreamdepot			
Depotführungsgebühr je kundeneigenem segregiertem Depot bei Clearstream		20.500,00 EUR + 19 % USt = 24.395,00 EUR	
zzgl. fremder Kosten für die Erstellung von Zertifikaten zur Quellensteuervorabbefreiung (abhängig von den im Depot verwahrten Werten)			
zzgl. fremder Verwahrkosten			
Aufwandsabhängige Einrichtungsgebühr			
Die aufwandsabhängige Einrichtungsgebühr wird im Lagerstellen-Eröffnungsprozess ermittelt, dem Kunden avisiert und in Rechnung gestellt. Diese Gebühr wird die jährlichen Kosten nicht übersteigen.			
Initialisierungsgebühr pro kundeneigenem Depot bei Clearstream		3.570,00 EUR + 19 % USt = 4.238,30 EUR	
3.7 Depotaufstellung			
Depotauszug zum 31.12. mit Wertberechnung		–,– EUR	
Depotauszug – Nachbestellung ⁴¹		10,00 EUR + 19 % USt = 11,90 EUR	
3.8 Depotübertragung			
innerhalb der Landesbank (einschl. Depotumschreibung)		–,– EUR	
auf andere Kreditinstitute (bei dem empfangenden Kreditinstitut fallen eventuell Spesen an)		–,– EUR	
Wertpapiereingänge von anderen Kreditinstituten auf ein BW-Bank Depot		–,– EUR	
3.9 Einlösung von fälligen Wertpapieren und Ertragsscheinen			
Wertpapiere der Landesbank		–,– EUR	
fremde Wertpapiere			
– bei Depotverwahrung		0,125 % + 19 % USt = 0,14875 % vom Rückzahlungsbetrag, max. 65,00 EUR + 19 % USt = 77,35 EUR	
– bei Schaltereinlösung		0,25 % vom Rückzahlungsbetrag, mind. 10,00 EUR (jeweils inkl. USt.)	
Fällige Ertragsscheine			
– bei Depotverwahrung		–,– EUR	
– bei Schaltereinlösung		0,25 % vom Bruttobetrag (inkl. USt.), mind. 10,00 EUR pro Abrechnung (inkl. USt.)	
– kein Angebot im Tafelgeschäft			
3.10 Zwangsausübung von Optionsscheinen und Zertifikaten			
Abrechnung als Verkauf		10,00 EUR	
3.11 Ein- und Auslieferung von Wertpapieren am Schalter			
Bei Auslieferung von Wertpapieren am Schalter		pro Posten 12,50 EUR + 19 % USt = 14,88 EUR zzgl. Kassenvereingebühr	
Bei Einlieferung von Wertpapieren am Schalter		pro Posten 12,50 EUR + 19 % USt = 14,88 EUR zzgl. Kassenvereingebühr	
3.12 Vertrag zugunsten Dritter im Depotgeschäft			
Verkauf durch die Landesbank		25,00 EUR	
3.13 Vermittlung von Geschäften			
Bei der Vermittlung von Geschäften mit Verbundunternehmen und anderen Geschäftspartnern erhält die Bank von ihren jeweiligen Kontrahenten Provisionen und geldwerte Vorteile. Nähere Erläuterungen erhalten Sie auf Wunsch von unseren Anlageberatern.			
3.14 Provisions- und Gebührensätze für Termingeschäfte im Kundengeschäft (DepotB)			
3.14.1 EUREX (Optionen)			
Optionen auf deutsche, finnische, französische, niederländische, italienische und US-Aktien ⁴⁵		Grundgebühr 65,00 EUR + 1 % vom Gesamtbetrag + EUREX-Gebühr gem. jew. WP-Preismodell + fremde Spesen + EUREX-Gebühr	
Ausübung			
Zuteilung		gem. jew. WP-Preismodell + fremde Spesen	
Optionen auf den DAX-Index, TecDAX-Index, OMX Helsinki 25-Index, STOXX/EURO-STOXX-Index ⁴⁵		Grundgebühr 65,00 EUR + 1 % vom Gesamtbetrag + EUREX-Gebühr	
Ausübung		1 % vom Cash-settlement-Betrag + fremde Spesen + EUREX-Gebühr	
Zuteilung		1 % vom Cash-settlement-Betrag + fremde Spesen	

Optionen auf 3-Monats-Euribor-Future, Grundgebühr 65,00 EUR
 FGBl/FGBM/FGBS Future⁴⁵ + 1 % vom Gesamtbetrag + EUREX-Gebühr
 Ausübung und Zuteilung jev. Gebühren Eröffnung der Future Position

3.14.2 EUREX (Futures)

DAX Future je opening/closing Grundgebühr 65,00 EUR
 + 7,50 EUR pro Kontrakt + EUREX-Gebühr
 7,50 EUR pro Kontrakt + EUREX-Gebühr

Barausgleich bei Fälligkeit
 MDAX, TecDAX, OMX-Helsinki 25,
 STOXX/EURO-STOXX, Futures auf Einzelaktien Grundgebühr 65,00 EUR
 Future je opening/closing + 2,00 EUR pro Kontrakt + EUREX-Gebühr
 Barausgleich bei Fälligkeit 2,00 EUR pro Kontrakt + EUREX-Gebühr

1-Monats-Euribor/ 3-Monats-Euribor-Future Grundgebühr 65,00 EUR
 + 30,00 EUR pro Kontrakt + EUREX-Gebühr
 30,00 EUR pro Kontrakt + EUREX-Gebühr

Barausgleich bei Fälligkeit Grundgebühr 65,00 EUR + 12,50 EUR
 FGBl/FGBM/FGBS/FGBX pro Kontrakt + EUREX-Gebühr
 Future je opening/closing
 Lieferung bei Fälligkeit gem. jew. WP-Preismodell bzw. Nennwert
 bei Kurs unter 100 + EUREX-Gebühr

3.14.3 EUREX (Optionen) CHF

Optionen auf Schweizer Aktien⁴⁵ Grundgebühr 75,00 CHF + 1 % vom Gesamtbetrag
 + EUREX-Gebühr

Ausübung gem. jew. Preismodell + Liefergeb. Konvertiert
 in CHF am Ausübungstag + EUREX-Gebühr

Zuteilung gem. jew. Preismodell + Liefergeb.
 konvertiert in CHF am Ausübungstag

Optionen auf den SMI⁴⁵ Grundgebühr 75,00 CHF + 1 % vom Gesamtbetrag
 + EUREX-Gebühr

Ausübung 1 % vom cash settlement + EUREX-Gebühr

Zuteilung 1 % vom cash settlement

3.14.4 EUREX (Futures) CHF

SMI Future, Futures auf Einzelaktien Grundgebühr 75,00 CHF + 2,50 CHF pro Kontrakt
 je opening/closing + EUREX-Gebühr

Barausgleich bei Fälligkeit 2,50 EUR pro Kontrakt + EUREX-Gebühr

CONF Future je opening/closing Grundgebühr 75,00 CHF + 12,50 CHF pro Kontrakt
 + EUREX-Gebühr

Lieferung bei Fälligkeit gem. jew. WP-Preismodell/Nennwert je Kurs unter 100%
 + EUREX-Gebühr

3.15 Aufwendungsersatz für fremde Kosten, Auslagen und Börsengebühren

Es fallen unterschiedliche fremde Kosten und Auslagen wie z. B. Gebühren, in- und ausländische Börsenspesen, Depotentgelte oder Steuern an. Insbesondere können je nach Börse und/oder Wertpapierart unterschiedliche Bemessungsgrundlagen oder auch Pauschalpreise gelten. Fremde Kosten und Auslagen werden in gleicher Höhe weitergegeben, soweit diese Aufwendungen nach den gesetzlichen Vorschriften zu ersetzen sind.

4. Safes/Verwahrung

Mietpreis für Kundenmietfach (jährlich) je nach Größe

Größe	Mietpreis	Preis inkl. gesetzlicher USt ⁴⁶
bis 3.000 ccm	50,00 EUR zzgl. gesetzlicher USt	59,50 EUR
bis 4.500 ccm	60,00 EUR zzgl. gesetzlicher USt	71,40 EUR
bis 12.000 ccm	70,00 EUR zzgl. gesetzlicher USt	83,30 EUR
bis 17.000 ccm	105,00 EUR zzgl. gesetzlicher USt	124,95 EUR
bis 28.000 ccm	125,00 EUR zzgl. gesetzlicher USt	148,75 EUR
bis 55.000 ccm	180,00 EUR zzgl. gesetzlicher USt	214,20 EUR
bis 106.000 ccm	250,00 EUR zzgl. gesetzlicher USt	297,50 EUR
bis 180.000 ccm	300,00 EUR zzgl. gesetzlicher USt	357,00 EUR
bis 270.000 ccm	400,00 EUR zzgl. gesetzlicher USt	476,00 EUR
größer als 270.000 ccm	600,00 EUR zzgl. gesetzlicher USt	714,00 EUR

Mietpreis für Autosafes (jährlich) je nach Größe

Größe	Mietpreis	Preis inkl. gesetzlicher USt ⁴⁷
kleines Fach (Höhe ca. 5 cm)	50,00 EUR zzgl. gesetzlicher USt	59,50 EUR
mittleres Fach (Höhe ca. 14 cm)	70,00 EUR zzgl. gesetzlicher USt	83,30 EUR
großes Fach (Höhe ca. 20 cm)	125,00 EUR zzgl. gesetzlicher USt	148,75 EUR
Urlaubsnutzung bis einschl. 30 Tage	50,00 EUR zzgl. gesetzlicher USt	59,50 EUR

Bei Vermietungen von mehr als 30 Tagen gilt der Jahresmietpreis.

5. Sonstiges

Erstellung eines Kontoauszugs-/Rechnungsabschlussdublikats nach Aufwand, mind. 5,00 EUR
 Kopien von Belegen, Duplikat Steuerbescheinigung auf Verlangen des Kunden

(soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht) nach Aufwand, mind. 5,00 EUR
 Auskunftserteilung/Auskunftseinholung auf Kundenwunsch 8,40 EUR + 19 % USt
 zzgl. evtl. Fremdgebühren

Ermittlung der neuen Adresse eines Kunden über Einwohnermeldeamt (soweit die Ermittlung auf Umständen beruht, die vom Kunden zu vertreten sind) pro Anfrage 15,00 EUR

Online-Banking: Bereitstellung von pushTAN/chipTAN-QR
 – je pushTAN —,— EUR
 – je chipTAN-QR —,— EUR

Online-Banking: Kauf eines TAN-Generators für chipTAN-QR 19,40 EUR
 (Geräte sind frei am Markt erwerbbar) zzgl. Versandkosten

Online-Banking: zusätzliche kontoungebundene Banking-Card zur Nutzung des chipTAN-Verfahrens 7,10 EUR

Online-Banking: Ersatz für eine verlorene, gestohlene, missbräuchlich verwendete oder sonst nicht autorisiert genutzte kontoungebundene Banking-Card auf Verlangen des Kunden²⁶ 7,10 EUR

Online-Banking: Kontowecker —,— EUR
 Benachrichtigung per E-Mail: —,— EUR
 Benachrichtigung per push-Mitteilung: —,— EUR
 Standard-Geschäftsumfangsbestätigung über die Geschäftsumfangs-
 bestätigungs-APP im Corporates-Portal 25,00 EUR
 Standard-Geschäftsumfangsbestätigung 75,00 EUR
 Erweiterte Geschäftsumfangsbestätigung nach Aufwand mind. 300,00 EUR
 Jahressteuerbescheinigung zum 31.12. (oder abw. Zeitraum) —,— EUR
 Jahressteuerbescheinigung – Nachbestellung⁴¹ 10,00 EUR + 19% USt = 11,90 EUR
 Ertragnisaufstellung im Abonnement 12,61 EUR + 19% USt = 15,00 EUR
 Ertragnisaufstellung – Nachbestellung bzw.
 Einzelanforderung⁴¹ 25,21 EUR + 19% USt = 30,00 EUR

Erstellung eines Duplikats Jahressummenblatt (Darlehen),
 Leistungsrechnung (Darlehen) auf Verlangen des Kunden
 (soweit die Erstellung auf Umständen beruht, die vom Kunden zu vertreten sind) 10,00 EUR
 Zugang zur Deri-X Treasury Anwendung (jährlich) 360,00 EUR + 19% USt = 428,40 EUR

Kapitel C

Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften (außer Zahlungsdienste) für Privat- und Geschäftskunden

Umrechnungen von Euro in Fremdwährungen und von Fremdwährungen in Euro erfolgen auf der Basis der vom Referenzwechselkurs für Devisen festgestellten Kursen des Bankgeschäftstages der Buchung (u. a. Gutschriften für Scheckkauf E. v. zum Scheckkaufkurs und Gutschriften aus Scheckkauf n. E. zum Devisenbriefkurs). Der Referenzwechselkurs für Devisen wird in überregionalen Tageszeitungen und im Internet unter www.LBBW.de/devisenkurse veröffentlicht. Liegt ein solcher Kurs nicht vor, erfolgt die Umrechnung zu einem anderen Marktkurs.

Kapitel D

Hinweis auf die Möglichkeit der außergerichtlichen Streitbeilegung, der sonstigen Beschwerdemöglichkeiten und zivilrechtlichen Klage

Für die Beilegung von Streitigkeiten mit der Bank besteht für Verbraucher die Möglichkeit, sich an die beim Bundesverband Öffentlicher Banken Deutschlands (VÖB) eingerichtete Verbraucherschlichtungsstelle zu wenden. Bei Streitigkeiten über Zahlungsdienste und E-Geld können auch Nichtverbraucher (Geschäftskunden) die Schlichtungsstelle beim Bundesverband Öffentlicher Banken Deutschlands (VÖB) anrufen.

Die Beschwerde ist in Textform zu richten an:
 Bundesverband Öffentlicher Banken Deutschlands (VÖB)
 Verbraucherschlichtungsstelle
 Postfach 110272
 D-10832 Berlin
 E-Mail: ombudsmann@voeb-kbs.de
 Internet: www.voeb.de

Näheres regelt die Verfahrensordnung der vorgenannten Schlichtungsstelle, die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird. Die Bank nimmt am Streitbeilegungsverfahren vor dieser anerkannten Verbraucherschlichtungsstelle teil.

Streitbeilegung bei online abgeschlossenen Verträgen

Zur Beilegung von Streitigkeiten aus online abgeschlossenen Verträgen können sich Verbraucher alternativ an die Online-Plattform unter <http://ec.europa.eu/odr> wenden.

Informationen zur Beschwerde über Zahlungsdienstleister

Bei behaupteten Verstößen gegen
 – das Zahlungsdienstleistungsgesetz,
 – die §§ 675c bis 676c des Bürgerlichen Gesetzbuchs oder
 – Artikel 248 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuchs
 kann darüber hinaus schriftlich, elektronisch oder zur Niederschrift bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht Beschwerde eingelegt werden. Die Beschwerde zur Bundesanstalt soll unter Angabe des Sachverhaltes und des Beschwerdegrundes erfolgen.

Die Adressen lauten:
 Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht
 Graurheindorfer Straße 108
 D-53117 Bonn

und

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht
 Marie-Curie-Straße 24–28
 D-60439 Frankfurt am Main

In den vorgenannten Fällen kann selbstverständlich auch Beschwerde bei der LBBW selbst eingelegt werden. Die LBBW beantwortet diese Beschwerden schriftlich oder auf einem anderen dauerhaften Datenträger.
Ferner besteht die Möglichkeit, den Rechtsweg zu beschreiten.

Streitbeilegung für Kunden*innen in der Schweiz (gem. Finanzdienstleistungsgesetz der Schweiz »FIDLEG«)

Bei Streitigkeiten mit der Bank, die den Anforderungen des FIDLEG unterliegen, besteht die Möglichkeit den »Verein Ombudsstelle Finanzdienstleister (OFD)« anzurufen.

Die Beschwerde ist mit Hilfe des online zur Verfügung gestellten Ermächtigungsformulars (Internetportal der OFD) zu richten an:

Verein Ombudsstelle Finanzdienstleister (OFD)
 Bleichenweg 10
 CH-8002 Zürich
 E-Mail: ombudsmann@ofdl.ch
 Telefon: +41 44 562 05 25
 Internet: www.ofdl.ch

- 1) Diese Kontenmodelle gelten nur für ausschließlich privat genutzte Girokonten (z.B. Lohn, Gehalt, Rente).
 - 2) Das Entgelt wird durch den Zahlungsdienstleister nicht erhoben, sofern der Kunde die Bargeldeinzahlung auf ein debitorisches Konto vornimmt.
 - 3) Ein Kontoauszug monatlich ist unentgeltlich. Die Erstellung von Rechnungsabschlüssen erfolgt unentgeltlich. Porto wird extra berechnet.
 - 4) In Verbindung mit dem Mehrwertpaket Giro extend gold bzw. Giro extend classic kostenlos.
 - 5) Nur Bestand, kein Neugeschäft. Der Bestand bezieht sich auf die Kreditkartenabschlüsse bis einschließlich 31.10.2014.
 - 6) 2 Freiposten pro Monat für in den Zahlungsverkehrssystemen als solche gekennzeichneten Gutschriften von Lohn/Gehalt/Rente.
 - 7) Das Entgelt wird nicht berechnet, wenn ein Auftrag fehlerhaft ausgeführt oder eine Buchung korrigiert wird. Das Entgelt wird des Weiteren nur dann erhoben, wenn die Buchungen im Auftrag oder im alleinigen Interesse des Kunden erfolgen.
 - 8) Gilt auch für Online-Banking Business.
 - 9) Es ist vereinbart, dass § 675d Absätze 1 bis 5 des Bürgerlichen Gesetzbuches (Informationspflichten) und § 675f Absatz 5, Satz 2 des Bürgerlichen Gesetzbuches (Entgelte für die Erfüllung von Nebenpflichten) nicht gelten.
 - 10) Erstellung von Rechnungsabschlüssen erfolgt unentgeltlich. Porto wird extra berechnet.
 - 11) Elektronische Kontoauszüge werden regelmäßig durch das Finanzamt anerkannt. Es liegt im Verantwortungsbereich des Steuerpflichtigen die Einhaltung der konkreten steuerlichen Grundsätze und Anforderungen an die Prüfung, Dokumentation und Aufbewahrung der Kontoauszüge sicherzustellen.
 - 12) Nur für Existenzgründer Heilberufe (Ärzte, Zahnärzte).
 - 13) Änderungen der allgemeinen Informationen zur Bank ergeben sich aus unserer Geschäftskorrespondenz und dem Kontoauszug.
 - 14) EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion, St. Barthélemy und St. Martin (französischer Teil)), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn sowie Zypern
 - 15) Überweisung per Online- und Telefon-Banking, Datenfernübertragung (DFÜ) mit elektronischer Unterschrift.
 - 16) IBAN ist die Abkürzung für »International Bank Account Number« (Internationale Bankkontonummer).
 - 17) BIC ist die Abkürzung für »Business Identifier Code« (Internationale Bankleitzahl).
 - 18) Drittstaatenwährungen sind alle Währungen außer: Euro, Bulgarischer Lew, Dänische Krone, Isländische Krone, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken (nur für Liechtenstein), Tschechische Krone, Ungarischer Forint.
 - 19) Für SEPA-Überweisungen nach Andorra, Gibraltar, Guernsey, Isle of Man, Jersey, Miquelon, Monaco, Saint-Pierre, San Marino, in die Schweiz, die Vatikanstadt und das Vereinigte Königreich von Großbritannien und Nordirland in Euro mit IBAN/ BIC ist nur die Entgeltweisung SHARE (0) möglich.
 - 20) Die BEN-Überweisung ist nur dann gültig, wenn der Zahler der Bank im Einzelfall nachweist, dass der Zahlungsempfänger mit der Entgeltregelung/BEN/ einverstanden ist. Wird der Entgeltabzug vom Überweisungsbetrag gegenüber der Bank moniert, wird die Bank dem Zahlungsempfänger die abgezogenen Entgelte gutbringen und diese vom Konto des Zahlers abbuchen.
 - 21) Ausnahme: SEPA-Überweisung Andorra, Gibraltar, Guernsey, Isle of Man, Jersey, Miquelon, Monaco, Saint-Pierre, San Marino, Schweiz, die Vatikanstadt und Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland nur SHARE (0).
 - 22) Definition Geschäftstage: siehe unter 1.5 Geschäftstage und Annahmezeiten der Bank.
 - 23) Der angegebene Jahrespreis gilt nicht für Kreditkarten, die Inhalt eines Kontoführungspakets (Kontomodell) der Bank sind.
 - 24) Verfügungslimit kann bei fremden Geldautomaten, insbesondere im Ausland, geringer sein.
 - 25) Entgelt entfällt für Inhaber einer SPECIAL Visa Goldcard (Kreditkarte) und Mastercard Gold (Kreditkarte) und eines SPECIAL Goldcard Set (Kreditkarte).
 - 26) Wird nur berechnet, wenn der Kunde die Umstände, die zum Ersatz der Karte geführt haben, zu vertreten hat und die Bank nicht zur Ausstellung einer Ersatzkarte verpflichtet ist.
 - 27) Gilt nicht für emergency card (Kreditkarte).
 - 28) Gilt nicht für die Corporate/World Mastercard (Kreditkarte).
 - 29) Die Übermittlung von Kreditkartenabrechnungen in der standardmäßig vereinbarten Form erfolgt unentgeltlich. Rechnungsabschlüsse werden stets unentgeltlich erstellt.
 - 30) Dies gilt jedoch nicht für Verfügungen in Schweizer Franken, Norwegischen Kronen, Schwedischen Kronen und Rumänischen Leu.
 - 31) Der angegebene Jahrespreis gilt nicht für Karten, die im Preis für die Kontoführung inkludiert sind (siehe Angaben zum jeweiligen Kontomodell).
 - 32) Im Rahmen des Kontoguthabens oder vorher eingeräumten Kredits gilt der Verfügungsrahmen unabhängig für jede zum Konto ausgegebene Debitkarte. Für Änderungen des Verfügungsrahmens sind die Regelungen in Nr. 2 unserer AGB maßgeblich.
 - 33) Den Preis hierfür erfragen Sie bitte bei Ihrer kartenausgebenden Stelle.
 - 34) Zzgl. Auslandseinsatzentgelt bei Währungsumrechnung.
 - 35) Inkludierte Freiposten (12 Freiposten pro Kalenderjahr, bezieht sich auf von der Bank erhobene Entgelte) für Bargeldauszahlung am Geldausgabeautomat im In- und Ausland mit der SPECIAL Visa/Mastercard, SPECIAL Visa Card Gold/Mastercard Gold/Goldcard Set. Lotto-, Wett- und Casinounsätze werden wie Bargeldumsätze behandelt. Freiposten werden nicht auf Lotto-, Wett- und Casinounsätze gewährt.
 - 36) Bei Einreichungen nach 11:00 Uhr gilt der nächste Geschäftstag als Einreichungstag.
 - 37) Der Buchungstag kann vom tatsächlichen Geldeingangstag/Zahlungstag abweichen.
 - 38) Bei Transaktionen an ausländischen Börsen können weitere Gebühren anfallen.
 - 39) Gültig für Teilausführungen, welche als eigenständige Orders gelten:
– Sofern der Verkauf in einer anderen Lagerstelle erfolgt, als im Kundenbestand eingebucht ist, fällt eine Umlagegebühr an. Diese ist lagerstellenabhängig und wird separat in Rechnung gestellt.
Keine Gebühren für Vormerkung, Änderung, Streichung und Ablauf einer Order.
 - 40) Analog Aktien des jeweiligen Preismodells.
 - 41) Auf Verlangen des Kunden (soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht).
 - 42) Beschreibung der Berechnungslogik des Depotpreises: Es wird ein Verwahrpreis pro Depotposten in Höhe von 0,150 % + 19 % USt = 0,1785 % bezogen auf den Kurswert/Nennwert des jeweiligen Depotpostens berechnet. Je Depotposten gilt ein Mindestpostenpreis von 2,50 EUR + 19 % USt = 2,98 EUR. Dieser wird abgerechnet, wenn der Verwahrpreis pro Depotposten in Höhe von 0,150 % + 19 % USt = 0,1785 % vom Kurswert/Nennwert des einzelnen Depotpostens diesen Mindestpostenpreis unterschreitet. Je Depot gilt ein Mindestdepotpreis von 20 EUR + 19 % USt = 23,80 EUR. Dieser wird abgerechnet, wenn die Summe der anzusetzenden Verwahrpreise pro Depotposten bzw. der anzusetzenden Mindestpostenpreise diesen Mindestdepotpreis unterschreitet.
 - 43) Es wird der Kurswert/Nennwert und Bestand zum 31.12. des Abrechnungsjahres zugrunde gelegt.
 - 44) Bei unterjähriger Depotablösung erfolgt die Ermittlung des anzuwendenden Depotpreises – wie in Fußnote 41 beschrieben – mit jeweils zeitanteilig berechneten Preisen: Der zeitanteilige Verwahrpreis pro Depotposten wird anhand des Kurs- bzw. Nennwerts der einzelnen Depotposten am Monatsletzten des Vormonats des Verwahrzeitendes berechnet. Der zeitanteilige Mindestpostenpreis sowie der zeitanteilige Mindestdepotpreis werden auf den Monatsletzten des Vormonats des Verwahrzeitendes berechnet.
 - 45) Die Grundgebühr fällt generell nur bei einer opening-Transaktion an. Die closing-Transaktion wird nur mit 1 % auf die Optionsprämie + EUREX-Gebühr pro Kontrakt berechnet. Bei Teilausführungen zu einer Gesamtorder wird die Grundgebühr nur einmal berechnet.
 - 46) Die Preise verstehen sich inklusive gesetzlicher Umsatzsteuer.
 - 47) Autosafes nur in Filialen in Baden-Baden und Tübingen. Die Preise verstehen sich inklusive gesetzlicher Umsatzsteuer.
 - 48) Gilt nicht für SPECIAL Goldcard Set (Kreditkarten), SPECIAL Visa Goldcard (Kreditkarte), SPECIAL Mastercard Gold (Kreditkarte), SPECIAL Visa Card (Kreditkarte) oder BW Basic Visa Card orange (Debitkarte) in Verbindung mit Giro worldwide.
 - 49) Entgelt entfällt für Inhaber einer SPECIAL Visa Card (Kreditkarte) in Verbindung mit Giro worldwide, Entgelt entfällt für Inhaber einer BW Basic Visa Card orange (Debitkarte) in Verbindung mit Giro worldwide.
 - 50) Sofern der Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers solche Instant Payments akzeptiert und der Bank fristgerecht bestätigt.
 - 51) Dies sind derzeit Andorra, Gibraltar, Guernsey, Isle of Man, Jersey, Miquelon, Monaco, Saint-Pierre, San Marino, die Schweiz, die Vatikanstadt und das Vereinigte Königreich von Großbritannien und Nordirland.
 - 52) Außenumsatz wird von der LBBW als konsolidierter Gesamtumsatz definiert.
 - 53) Die BW-Bank bietet für bestimmte Wertpapiere (»ansparplanfähige Anlagen«) die Möglichkeit an, Wertpapier-Sparpläne abzuschließen. Hierfür steht eine Auswahl an ETFs oder Zertifikaten zu Verfügung, die je nach Marktentwicklung angepasst werden kann. Die jeweils aktuelle Auswahl wird bei der Sparplananlage über Direktbrokerage entsprechend angezeigt oder kann über den BW-Bank Berater erfragt werden.
 - 54) Bei unterjähriger Depotöffnung erfolgt die Ermittlung des anzuwendenden Depotpreises – wie in Fußnote 41 beschrieben – mit jeweils zeitanteilig berechneten Preisen: Der zeitanteilige Verwahrpreis pro Depotposten wird anhand des Kurs- bzw. Nennwerts der einzelnen Depotposten am Monatsersten des auf die Depotöffnung folgenden Monats berechnet. Der zeitanteilige Mindestpostenpreis sowie der zeitanteilige Mindestdepotpreis werden auf den Monatsersten des auf die Depotöffnung folgenden Monats berechnet.
 - 55) Gilt nicht für LBBW Balance-/Ziel- und Strategiefonds, sowie BW Portfolifonds
- 56) Dies erfolgt volumens-/und zeitanteilig für die im Depot verwahrten Investmentfondsbestände, sofern und soweit die Bank eine entsprechende Vertriebsvereinbarung mit Dritten abgeschlossen hat. Eine Pflicht zur Erstattung besteht nicht vor Erhalt der vorgenannten Vertriebsvergütungen. Vertriebsvergütungen werden gesammelt und dem Verrechnungskonto nachträglich zum Quartalsende in einer Summe gutgeschrieben. Enden die Depotpreismodelle WP-premium und WP-premium direkt vorzeitig, werden Vertriebsvergütungen, deren zeitliche Anrechtszuordnung in den Zeitraum vor Kündigung des jeweiligen Depotmodells fällt, nach deren Eingang jeweils einzeln dem Verrechnungskonto gutgeschrieben. Diese Vereinbarung zu den Depotpreismodellen WP-premium und WP-premium direkt beinhaltet keine unabhängige Anlageberatung (Honorar- Anlageberatung) im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes.
- 57) Berechnungsgrundlage des Pauschalpreises, sowie weiterer Preise, bildet der kumulierte Durchschnittswert aller im Depot verwahrten Wertpapiere auf Basis aller Tagesschlusskurse eines Quartals, mindestens jedoch 25,45 EUR brutto pro Quartal bei WP-premium. Bei WP-premium direkt wird kein Mindestpreis berechnet. Enden die Depotpreismodelle WP-premium und WP-premium direkt vorzeitig, ist der Depot-Pauschalpreis bis zum Eingang der Kündigung zeitanteilig für das jeweilige Quartal zu entrichten. Das Verrechnungskonto ist daher noch mindestens bis zum Monatsanfang des Folgequartals zu führen.
- 58) EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion, St. Barthélemy und St. Martin (französischer Teil)), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn sowie Zypern.
- 59) Zu den EWR-Fremdwährungen gehören derzeit: Bulgarischer Lew, Dänische Krone, Isländische Krone, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken (nur für Liechtenstein), Tschechische Krone, Ungarischer Forint.
- 60) Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR). Zur Umrechnung siehe Nr. II 6. dieses Kapitels.

Hinweis: Porto und Auslagen sind teilweise in den genannten Sätzen nicht enthalten und können gemäß der gesetzlichen Vorgaben separat berechnet werden, wenn kein Entgelt anfällt.